

# 24 Stunden

So tickt  
unsere  
Region!



Diese Beilage finden Sie auch online – [Rhein-Zeitung.de](http://Rhein-Zeitung.de)  
Anzeigensonderveröffentlichung vom 29. Juni 2017

B0

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heimatausgaben



Foto: fotolia

## Inhalt

0 Uhr	Seite 4	AWO Pflege- & Senioren gemeinnützige GmbH	11 Uhr	Seite 15	Dr. Dominik Dortmann
1 Uhr	Seite 5	Schüler GmbH & Co. KG	12 Uhr	Seite 16	Reuther & Wagner GmbH
2 Uhr	Seite 6	Gärtnerei Rickenbach KG	13 Uhr	Seite 17	Maharishi Ayurveda Privatklinik
3 Uhr	Seite 7	PSD Bank Koblenz eG	14 Uhr	Seite 18	Johann Maas Landtechnik GmbH & Co. KG
4 Uhr	Seite 8	Presse-Zustelldienst GmbH	15 Uhr	Seite 19	Laufstad racingbikes OHG
5 Uhr	Seite 9	Privatbrunnen Tönissteiner Sprudel	16 Uhr	Seite 20	Tankbau Hirsch GmbH
6 Uhr	Seite 10	Birkenhof Brennerei	17 Uhr	Seite 21	Rheintal Transporte RTT GmbH & Co. KG
7 Uhr	Seite 11	Articum GmbH	18 Uhr	Seite 22	PSSST-Bettenhaus
8 Uhr	Seite 12	Der Moselaner Reisedienst Kröber	19 Uhr	Seite 23	EMPUR® Produktions GmbH
9 Uhr	Seite 13	Kargl Büro- und Datentechnik GmbH	20 Uhr	Seite 24	Maximilians Brauwiesen GmbH
10 Uhr	Seite 14	hapack Packmittel GmbH & Co. KG	21 Uhr	Seite 25	Fahrzeugmarkt Klein + Herler
			22 Uhr	Seite 26	Sattler GmbH
			23 Uhr	Seite 27	Ein Steinhaus GmbH

### IMPRESSUM

„24 Stunden - So tickt unsere Region“ ist eine Anzeigen-Sonderveröffentlichung der Rhein-Zeitung vom 29.06.2017.

**Herausgeber:** Mittelrhein-Verlag  
GmbH,  
56055 Koblenz

**Verleger und  
Geschäftsführer:** Walterpeter Twer

**Anzeigen:** rz-Media GmbH,  
56055 Koblenz  
Geschäftsführung:  
Hans Kary  
Anzeigenleitung:  
Achim Abele  
Verkaufsleitung:  
Rainer Manns  
V.i.S.d.P.:  
Ralf Lehna

**Druck:** Industriedienst-  
leistungsgesellschaft  
mbH, Mittelrheinstr. 2,  
56072 Koblenz

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heimatausgaben



## Unsere Region ist rund um die Uhr voller Leben

Die Rhein-Zeitung stellt in 24 Stunden Unternehmen und Menschen vor, die für uns täglich im Einsatz sind

In unserer Sonderbeilage **24 Stunden – So tickt unsere Region** stellen wir Ihnen, liebe Leser, Unternehmen und Dienstleister mit deren Mitarbeitern vor, die das wirtschaftliche Herz zwischen Nahe, Lahn, Rhein und Mosel

schlagen lassen. Lernen Sie Menschen und Macher – vor allem aus dem Mittelstand – kennen, die unsere Region prägen.

Diese Ausgabe führt mit jeweils einer Unternehmensvorstellung zu jeder Stunde

durch den gesamten Tag. Schließlich entsteht ein wunderbar rundes Bild, wer für uns täglich im Einsatz ist. Im 24-Stunden-Rhythmus wird zu jeder Stunde gearbeitet. Bäcker stehen bereits in der Backstube, wo andere sich im

Bett noch einmal umdrehen; und für Pflegedienste und in Krankenhäusern beginnt der Spätdienst oft zu Zeiten, an denen viele Arbeitstage zu Ende gehen.

Unsere Region schläft nie, viele Unternehmen und

Dienstleister sind täglich im Einsatz, um mit ihrem Handeln, ihren Innovationen und Produkten unser Leben angenehmer zu gestalten. Das tun sie morgens, mittags, abends und übrigens auch nachts.



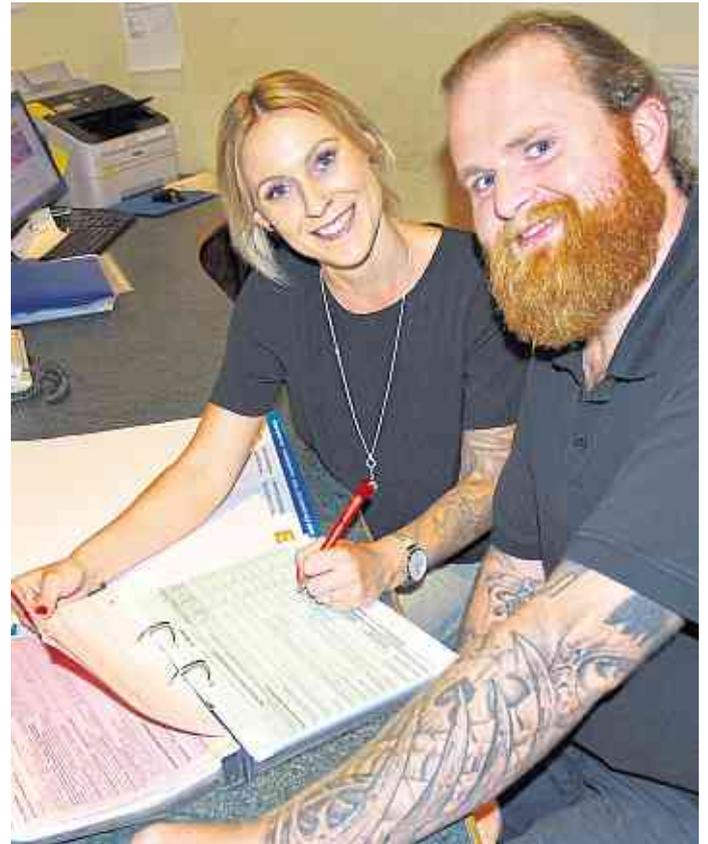


Foto links: Ines Keller, zuständig für Personalentwicklung, mit einem Schüler.



Foto rechts: Qualitätsbeauftragte Kim Böschel (links) und Wohnbereichsleiter Sören Schallert.

Fotos: Demleitner



Anzeige

## Fachkräfte-Offensive: AWO Weißenthurm fördert Mitarbeiter und Nachwuchs

Begleitung, Unterstützung und Weiterbildung für die Wunschkarriere in der Pflege

Die Pflege boomt: Der Bedarf an Fachkräften wächst stetig. Dass das Berufsfeld nicht nur zukunftsicher, sondern auch attraktiv und vielseitig ist, vermittelt die AWO Pflege & Senioren gGmbH ihren aktuellen und zukünftigen Mitarbeitern auf eine sehr wertschätzende und innovative Art und Weise. In ihren Einrichtungen fördert die Tochtergesellschaft des AWO Kreisverbandes Neuwied nicht nur den Pflege-Nachwuchs, sondern bietet dem Personal vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten, damit die Wunschkarriere Wirklichkeit wird.

### Azubis werden vor Ort von Ines Keller unterstützt

In allen sechs Wohnbereichen und zwei Pflegediensten sind Auszubildende im Einsatz. Morgens um 8 Uhr beginnt Ines Keller ihren Rundgang. Sie ist für die Personalentwicklung zuständig und begleitet an diesem Morgen einen Schüler bei der Pflege. Blutdruck messen steht an. „Passend zu den Themen, die in der Berufsschule behandelt werden, unterstütze ich die Azubis konkret hier vor Ort“, erklärt Keller. In Absprache

mit der Wohnbereichsleitung ist die AWO-Mitarbeiterin dabei, wenn Schüler einzelne Bewohner behandeln oder begleitet sie die ganze Schicht über. Im ersten Lehrjahr stehen die pflegerischen Maßnahmen im Vordergrund, danach geht es um krankheitsspezifisches Vorgehen, zum Beispiel das Anlegen eines Wundverbandes. „Die Schüler müssen ihr theoretisches medizinisches Wissen verknüpfen mit der praktischen Pflege“, betont die Fachfrau. Außerdem erhalten sie Einblick in die Dokumentation. 20 angehende Pflegekräfte im



Geschäftsführerin Anja Jung und stellvertretender technischer Leiter Thomas Scheib mit Roboter Paul.

Alter zwischen 16 und Mitte 40 gibt es derzeit bei der AWO Weißenthurm. Außerdem sind pro Wohnbereich ein bis zwei Praktikanten im Einsatz, die bei der Betreuung der Bewohner helfen, vorlesen oder mit spazieren gehen. „Ein Praktikum ist ein guter Einstieg“, findet Ines Keller. So haben sechs ehemalige Aushilfen inzwischen die Ausbildung zur Pflegefachkraft begonnen, unterstützt von Qualifizierungsmaßnahmen des Landes.

Auch am Anfang von Sören Schallerts Pflege-Karriere stand ein Praktikum. Der gelernte Kfz-Mechaniker wurde im Anschluss der Ausbildung bei der AWO Weißenthurm Pflegefachkraft und ist seit 2015 Stationsleiter des geschützten Bereichs. „Der Beruf macht mir sehr viel Spaß und die Möglichkeiten aufzusteigen, sind toll“, freut sich Schallert.

Davon profitiert hat auch Kim Böschel. Nach 15 Jahren als Pflegefachkraft hat sie sich für das Qualitätsmanagement entschieden und kontrolliert seit 2015 die Dokumentation in den AWO-Einrichtungen. Dazu gehören

außer dem Seniorenzentrum in Weißenthurm das dortige betreute Wohnen, das Haus in Kettig und die Außenwohngruppe Weißer Berg, außerdem ambulante und Tagespflege und ein Menüservice - insgesamt mehr als 850 Menschen. „Ich bin froh, dass ich diese Chance bekommen habe“, bekräftigt die Qualitätsbeauftragte.

### Zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten

Dafür, dass die rund 300 Mitarbeiter sich weiterentwickeln können, sorgt Eva Gras. Zur Förderung des Personals bietet die Pflegedienstleiterin des ambulanten Bereichs zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten an. „Das kann fachspezifisch sein, aber auch zum Beispiel in Richtung Leitungsfunktionen gehen“, erklärt sie. Nur um einen Mitarbeiter kümmert sich die Fachfrau nicht: Roboter Paul, der mit Vorlesen, Singen, Tanzen, kleinen Übungen und sogar Witze erzählen den Senioren besondere Anreize gibt, hat der stellvertretende technische Leiter, Thomas Scheib, unter seinen Fittichen.

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1999
Geschäftsführung:	Anja Jung
Mitarbeiter:	300
davon Azubis:	23
Öffnungszeiten:	rund um die Uhr





Ob Industriebetrieb, Kommune oder private Haushalte: Die Firma Schüler bietet einen 24-Stunden-Notdienst und ist kompetenter Partner für die Bereiche Kanal- und Rohr-sanierung, deren Wartung und die Entsorgung unterschiedlichster Abfälle. Fotos: Kanal-Schüler



Anzeige

## Für die Umwelt auch nachts im Einsatz

Kanal-Schüler in Lahnstein: Kompetenter Partner für Industrie, Kommunen und Privatleute

### Zahlen & Fakten

Gründung: 1969

Geschäftsführung:  
Uwe und Christoph Schüler

Mitarbeiter: 15

Fuhrpark:  
12 Spezialfahrzeuge

### Anlieferung von Rest- und Wertstoffen:

Montag - Freitag:  
7.00 bis 17.00 Uhr

Samstag:  
8.00 bis 12.00 Uhr

Es ist 1 Uhr in der Nacht, als ein Industriebetrieb einen Mitarbeiter der Firma Schüler anfordert. Eine Abwasserleitung ist geplatzt. Jetzt sind Tempo und Kompetenz der Rohr- und Kanalsanierer aus Lahnstein gefragt. Mit modernem technischem Gerät und viel Know-how machen die Mitarbeiter zu nächtllicher Stunde die defekte Stelle auffindig und beheben den Schaden. Ob Großkanal oder der Küchenabfluss: Seit 48 Jahren ist die Schüler GmbH & Co. KG für Kommunen, Industrie und Privatleute ein zuverlässiger Partner, wenn es um Rohr-Reinigungen und deren Sanierung geht.

Solche Einsätze zu jeder Tages- und Nachtzeit ermöglicht der 24-Stunden-Notdienst der Firma. Am wichtigsten ist Firmeninhaber Uwe Schüler, der das Unternehmen in zweiter Generation leitet, allerdings, dem vorzubeugen. Dem dient neben regelmäßigen Rohr- und Kanalreinigungen vor allem High-Tech, die in Kanal-Service und Umweltschutz eingesetzt wird. Hochmoderne Geräte und Kameras inspizieren Leitungen, überprüfen, welchem Druck Kanäle standhalten und spüren Schwachstellen auf. Dank der

vorhandenen Arbeitstechnik und zukunftsorientierter Sanierungsverfahren lassen sich undichte Stellen und Beschädigungen auch ohne aufwändige und teure Baumaßnahmen reparieren. Das gilt für den privaten Bereich ebenso wie für öffentliche Netzbetreiber.

Die defekten Rohre werden dabei mit einer elastischen, aber undurchlässigen festen Haut (Inliner) aus speziellem Harz ausgekleidet. Das ist nicht nur bis zu 50 Prozent günstiger als eine Sanierung in offener Bauweise – solche

Inliner sind auch über Jahrzehnte haltbar. Uwe Schüler: „Das Ergebnis ist ein komplett neues, dichtes Rohr im Altrohr mit deutlich besseren statischen Eigenschaften“. Das ist gerade bei Leitungen in älteren Privathäusern mit vielen Bögen und Anschlussstutzen eine sinnvolle Sanierungsalternative zum Aufstemmen von Wänden und Böden.

Immer im Blick haben die Experten aus Lahnstein den Umweltschutz, nicht nur, um zu verhindern, dass sich in Gewerbetrieben und privaten

Haushalten Trink- und Abwasser vermischen oder gar ins Grundwasser gelangen. Die Spezialisten werden auch bei Havarien auf dem Rhein angefordert, „was glücklicherweise seltener vorkommt“, so Schüler. Die Wartung und Dichtheitsprüfung von Abscheideranlagen gehört ebenfalls zum Portfolio des Unternehmens. Ein anderer Geschäftszweig des zertifizierten Fachbetriebs ist die Entsorgung flüssiger oder fester Sonderabfälle. Ob Bauschutt, Gewerbeabfall, Metalle, Grünschnitt, Öle oder konterminierte Böden – Schüler übernimmt die Entsorgung im Rahmen der aktuellen Abfallgesetze und das für Kunden in Taunus, Hunsrück, Westerwald bis ins Maifeld. Kleinere Mengen können auf dem Lahnsteiner Firmengelände an der Ausfahrt der Bundesstraße 42, Dr. Walter Lessingstraße, angeliefert werden.

Dort befindet sich nicht nur ein Fuhrpark mit einem Dutzend moderner Fahrzeuge für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche, sondern auch Container in einer Größe zwischen vier und 40 Kubikmetern, die dort für gewerblichen oder privaten Abfall ausgeliehen werden können.





Foto links: Geschäftsführer Markus Kröber präsentiert die bunte Blumenvielfalt seiner Gärtnerei.



Foto rechts: Azubi Leon Tomfort bei seiner Arbeit in der Gärtnerei.

Anzeige

## Es grünt und blüht: Gärtnerei Rickenbach hat Blumen für Koblenz

Dienstleister rund um die Pflanze bietet Floristik, Garten- und Grabpflege

Es ist Hochsaison: Beete und Balkone stehen in voller Blütenpracht. Die Profis der Gärtnerei Rickenbach unterstützen Hobbygärtner nicht nur bei der Auswahl und fachgerechten Pflege der Pflanzenhighlights der Saison. Frische Schnittblumen und kreative Sträuße bringen zudem den Sommer in die eigenen vier Wände, außerdem bietet das Koblenzer Traditionsunternehmen jede Menge Service und übernimmt die Anlage und Pflege von Gärten sowie von Grabstätten.

Frühmorgens macht sich Inhaber Rüdiger Kröber auf den Weg zum Großmarkt. Vor allem erstklassige Schnittblumen will der Gärtnermeister für den Betrieb an der Beatusstraße aussuchen, außerdem besondere Kundenwünsche wie heute blaue Hortensien erfüllen und Vorbestellungen abholen. Zurück im Laden werden die Blumen angeschnitten und schnell ins Wasser gestellt. Dann beginnen die Mitarbeiterinnen Heike Schmidt, Heike Böndgen, Katrin Babbe und Tomomi Farnschläder, die Blumen zu verarbeiten und die anstehenden Aufträge zu er-

füllen, bevor das Geschäft um 8 Uhr öffnet.

Zur großen Auswahl an Blumen und kreativen Sträußen gibt es dort Topfpflanzen mit passenden Übertöpfen, dazu ausgefallene Keramik, besondere Wohnaccessoires und außergewöhnliche Geschenkideen. Auf den rund 800 Quadratmeter großen Produktionsflächen werden Beet- und Balkonpflanzen, Begonien und Geranien sowie verschiedene Bodendecker selber gezogen. „Natürlichkeit ist derzeit gefragt“, sagt Floristin Heike Böndgen. Insbesondere bei besonderen Anlässen wie Hochzeiten mache sich der Trend zum Land-

hausstil bemerkbar: „Die Sträuße sehen aus wie gepflückt, mit Kamille, Frauenmantel, Sonnenblumen und Rosen, aber ohne Grün dazwischen“, berichtet die Fachfrau. Im Trauerfall suchen sich Kunden vor allem rund gesteckte Kreationen aus, die die Rickenbach-Mitarbeiter z.B. aus Rosen, Chrysanthemen, kleinen Sonnenblumen und Efeu fertigen.

Als Friedhofsgärtnerei ist das bereits 1893 am heutigen Standort gegründete Unternehmen spezialisiert auf Grabpflege, -bepflanzung und die Neuanlage von Grabstätten. Auch langfristige Pflegeverträge können Kunden

mit dem Mitglied der Genossenschaft der Friedhofsgärtner im Land Rheinland-Pfalz abschließen.

Getreu dem Motto „Blumen für Koblenz“ bietet die Gärtnerei Rickenbach, die die Familie Kröber 1994 übernommen hat, besonderen Service für hiesige Balkone und Gärten: „Wir sind spezialisiert auf Dienstleistungen“, betont Geschäftsführer Markus Kröber. So bepflanzen die Blumen-Experten Balkonkästen ganz nach individuellen Wünschen mit Blumen oder Kräutern und bringen die Behälter auch gleich an. Anspruchsvolle Privatgärten, aber auch repräsentative Gewerbeanlagen wachsen und gedeihen unter der Pflege aus dem Hause Rickenbach. „Ganz neu sind Wandbegrünungen, die sowohl außen, als auch in Innenräumen angebracht werden können“, berichtet Kröber. Da wird die Küchenwand zum Kräuterparadies und das Wohnzimmer zur grünen Oase. Und noch einen besonderen Service hat Rickenbach zu bieten: Das direkt am Hauptfriedhof gelegene Geschäft hat auch sonntags geöffnet.

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1893
Geschäftsführer:	Rüdiger und Markus Kröber
Mitarbeiter:	10
davon Azubis:	2
<b>Öffnungszeiten:</b>	
Montag - Freitag:	8.00 bis 18.00 Uhr
Samstag:	8.00 bis 13.00 Uhr
Sonntag:	10.00 bis 12.00 Uhr



Von links: Tomomi Farnschläder, Heike Böndgen, Heike Schmidt.

Fotos: Katharina Demleitner

*Rickenbach*



Foto: PSD Bank

Anzeige

## PSD Bank Koblenz eG – rund um die Uhr verfügbar!

Vielseitiger Service macht es Kunden leicht, Finanzgeschäfte schnell zu erledigen

### 9 Uhr – Kundenberatung, Geldanlage

Die Lebensversicherung von Herrn M. ist auszahlungsreif. Er erkundigt sich bei seiner Beraterin, welche Möglichkeiten der Geldanlage sich derzeit bieten.

### 11 Uhr Kundenberatung – Baufinanzierung

Familie K. hat ihre Wunschimmobilie gefunden und möchte nun die Finanzierung abklären. Ein Bausparvertrag gehört für Familie K. dazu.

### 14 Uhr – Bank bewerten

Herr M. ist bereits zu Hause und sehr zufrieden mit der Beratung der PSD Bank. Damit auch andere von seinen positiven Erfahrungen profitieren können, möchte er seine Zufriedenheit auf der Homepage der Bank angeben

### 15 Uhr – Schließfach mieten

Frau S. hat davon gehört, dass die PSD Bank Koblenz neuerdings Schließfächer anbietet und hat sich bereits für zwei Fächer unterschiedlicher Größe entschieden: Ein Beratungstermin ist für 15 Uhr vereinbart.

### 16 Uhr – Geld abheben

Student N. trifft sich wie jeden Mittwoch mit seinen Kumpels

in der Koblenzer Altstadt, um Burger zu essen und benötigt noch Bares.

### 17 Uhr – Kontoauszüge und Überweisung

Kunde Herr O. hat keinen Computer. In der SB-Zone der PSD Bank kann er dennoch online seine Arztrechnung am Terminal überweisen und anschließend seine Kontoauszüge drucken lassen. Er findet diesen Service prima!

### 18 Uhr – ein Girokonto online eröffnen

18 Uhr und endlich zuhause, denkt sich der Sohn von Herrn O. Im Kollegenkreis bekam er den Tipp für das kostenlose Gehaltskonto der PSD Bank Koblenz. Er schaut sich die Beschreibung des Kontos auf den Internetseiten der PSD Bank an. Von dem kostenlosen PSD GiroDirekt ist er begeistert und nutzt das Angebot eines direkten Abschlusses im Internet. Wenige Klicks und er ist stolzer Besitzer eines kostenlosen Gehaltskontos der PSD Bank Koblenz.

### 19 Uhr – Legitimierung

Herr K. ist sich mit seiner Frau einig: Die Beratung am Vormittag war äußerst kompetent und das Angebot sehr günstig. Sie werden die Finanzierung

ihres Eigenheims bei der PSD Bank Koblenz vornehmen. Als erstes führen sie mit ihrem Tablet die online-Legitimierung auf der Homepage der PSD Bank durch. Wie einfach!

### 21 Uhr – Kontowechsel

In einer Facebook-Werbung hat Frau D. gelesen, dass die PSD Bank einen digitalen Kontowechsel anbietet. Schon seit einiger Zeit ist Frau D. mit ihrem bisherigen Gehaltskonto aufgrund der Gebühren unzufrieden und möchte zur PSD Bank Koblenz wechseln. Sie startet den digitalen Kontowechsel-Service auf der Homepage der PSD Bank und freut sich, wie schnell und unkompliziert so ein Wechsel ist.

### 22 Uhr – einen Privatkredit abschließen

Herr B. hat tagsüber verschiedene Angebote für einen Ratenkredit im Internet gesichtet. Das Angebot hat ihm aufgrund günstiger Zinsen zugesagt und er kann sogar den Kredit komplett online beantragen. Das wird er jetzt tun! Super Angebot!

### 23 Uhr – ein Studentengiro (PSD 4YOU) auf der Homepage abschließen

Student N. ist nach seinem Treffen mit den Kumpels

wieder zuhause. Ein Freund hatte ihm von dem kostenlosen Girokonto für Studenten, dem PSD 4YOU, erzählt. Sagenhafte Verzinsung, alles kostenfrei und zusätzlich Gutscheine im Wert von 70 Euro. Er schaut sich die entsprechende Internetseite der PSD Bank an. Das muss er auch haben! Zum Glück kann er hier das Konto sofort online einrichten. Einfach krass!

### 6 Uhr – Auftrag per Telefon

Frau D. möchte wegen des Wechsels zur PSD Bank Koblenz auch einen Geschäftsanteil zeichnen. Sie ruft beim Telefonservice an und lässt sich das Formular zusenden. Wie praktisch!

### 7 Uhr – Geld einzahlen

Schülerin L. hat zum 16. Geburtstag von ihren Eltern 500 Euro geschenkt bekommen und besitzt bereits ein Girokonto PSD 2GO! mit BankCard bei der PSD Bank. Auf dem Weg zur Schule zahlt sie das Geld am Terminal der SB-Zone der Bank ein. Ihr Sparziel ist der Führerschein und anschließend ein kleines Auto.

8.30 Uhr – Ein neuer Arbeitstag für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der PSD Bank Koblenz beginnt!



Die Mitarbeiter beraten Kunden fundiert.

Foto: PSD Bank

Hier ist günstig sicher





Anzeige

## RZ-Zusteller bringen täglich Höchstleistungen

Presse-Zustelldienst sorgt zuverlässig für die Zeitung auf dem Frühstückstisch

Ohne sie gäbe es keinen aktuellen Lesestoff zum Frühstück: Mehr als 4000 Zusteller sorgen dafür, dass die Briefkästen in der Region zuverlässig mit der neuesten Ausgabe der Rhein-Zeitung und ihren Heimatausgaben gefüttert werden. Hand in Hand mit Distribution und Logistik verteilen die „Wissensbringer“ an sechs Tagen der Woche mehr als 200000 Zeitungen an Abonnenten im nördlichen Rheinland-Pfalz. Verantwortlich für die Organisation dieser Zusammenarbeit ist die Presse-Zustelldienst GmbH (PZD) mit fünf regionalen Diensten.

Fast noch zu nachtschlafender Zeit macht sich Christoph Diel auf den Weg zur Ablagestelle für die rund 70 Zeitungen, die der Zusteller Morgen für Morgen verteilt. Eben gedruckt, bringen rund 100 Fahrer die Zeitungspakete in die Bezirke und legen dabei pro Nacht über 12000 Kilometer zurück. „Bis zu 6000 Ausgaben transportiert ein einzelner Fahrer“, weiß Logistikleiter Knut Christ.

Die Exemplare prüfen und sortieren ist für Christoph Diel längst Routine. Je nach Gewicht entscheidet er sich für die Tasche, „das geht bis 170 Gramm“, oder das „Wägelchen“, wenn die Ausgabe schwerer ist. Dazu kommen noch einige überregionale Ti-



Seit 2008 bringt Monika Balber den Lesern der Rhein-Zeitung die Frühstückselektüre.

Foto: PZD

tel. Rund eine Stunde benötigt der 53-Jährige für den Bezirk „Mitte B“ – aber Schluss ist noch lange nicht: Derzeit warten drei weitere Bezirke. Vor 16 Jahren hat er als Vertretung begonnen, seit 2006 ist er fest dabei. „Ich kann gar nicht mehr ohne leben“, lacht der Koblenzer, der die Ruhe am frühen Morgen, die frische Luft und die Bewegung schätzt.

Rund 12 Kilometer legt er täglich zurück, „da bleibt man fit“. Zwar verlangten manche Kunden, dass er die RZ hinter dem Haus unter einer Wolldecke oder in einer Tüte, die an einer Kordel aus dem vierten Stock hängt, platziert. Und jüngst rettete der Zusteller eine verwirrte ältere Dame im Nachthemd von der

kalten Straße, „aber schlechte Erlebnisse habe ich keine“, bekräftigt Christoph Diel.

Positives verbindet auch Helfried Rütze mit der RZ-Zustellung. Schon als Kind begleitete er seine Eltern beim Verteilen und dem damals noch üblichen Kassieren des „Zeitungsgeldes“. „Ich werde nie vergessen, wie mich ein Hund an meinem Mantel gepackt hatte durch den Zaun, an den mein Vater sein Fahrrad samt mir im Kindersitz gelehnt hatte“, erinnert sich der heute 65-Jährige. Das Zustellen der RZ hat ihn durch Studium und Berufsleben begleitet. Heute bringt der Rentner rund 140 Dieblichern jeden Morgen ihre RZ, außerdem 20 Abonnenten in Mariaroth. Zusätzlich verteilt er

Anzeigenblätter in Dieblich und Waldesch. „Den Tag habe ich für mich, früher für die Arbeit, heute für den Ruhestand“, erklärt Helfried Rütze seine Zustell-Begeisterung.

Weder das frühe Aufstehen noch schlechtes Wetter ficht den Zusteller an, „nur kürzlich bei Glatteis war es schwierig“ – trotz der Spikes, die der PZD neben Wagen, Tasche, Jacke und Taschenlampe zur Verfügung stellt. Auch Hochwasser macht den Zustellern manchmal zu schaffen – aber notfalls kommt die RZ dann eben mit dem Paddelboot der Feuerwehr. Um 6 Uhr, so das Ziel, ist die Ausgabe in jedem Fall im Briefkasten. „Zusteller ist eine ideale Sache und Geld verdient man auch“, findet Helfried Rütze.

Das Unternehmen expandiert und verstärkt sein Team. Denn 2016 hat der PZD die Zustellung für Anzeigenblätter übernommen, Zeitschriften werden verteilt und bis Ende des Jahres soll in vielen Bezirken Post mit ausgeliefert werden. „Damit steigen die Verdienstmöglichkeiten, nicht nur ein Nebenverdienst, auch Teilzeitarbeit ist gut möglich“, erklärt PZD-Geschäftsführer Armin Elm. Für Christoph Diel und Helfried Rütze ist klar: Sie bleiben RZ-Zusteller, solange es ihre Gesundheit zulässt.

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1980
Geschäftsführer:	Armin Elm Manfred Wyrwol
Mitarbeiter:	4150
Jahresumsatz:	rund 24 Millionen Euro



Der Standort ist Programm:  
Inmitten der Natur ist  
TÖNISSTEINER fest in der  
Region verwurzelt.

Fotos: TÖNISSTEINER



Anzeige

## Wertvolles Mineralwasser aus historischen Quellen

Privatbrunnen TÖNISSTEINER: Ein mit der Region verwurzeltetes Traditionsunternehmen

### Zahlen & Fakten

**Gründung:** seit 1891 im  
Besitz der Familien Kerstiens

**Geschäftsführender  
Gesellschafter:** Klaus Körner

**Gesamtleitung Verkauf:**  
Hermann-Josef Hoppe

**Technische Betriebsleitung:**  
Sascha Mallm

**Mitarbeiter:** 110  
**davon Azubis:** 5

**Jahresumsatz:**  
ca. 26 Millionen Euro

**Erreichbarkeit der  
Verwaltung:**

Montag bis Freitag:  
7.30 bis 16.00 Uhr

Die Marke TÖNISSTEINER ist in Deutschland das Mineralwasser von über 600 abgefüllten Wässern mit der längsten Tradition. Die Historie der Quellen ist anhand von alten Quelfassungen und 238 meist bronzenen römischen Münzen aus der Zeit von 48 v. Chr. bis 408 n. Chr., die am heutigen Firmenstandort gefunden wurden, nachweisbar.

Der in den 60er- und 70er-Jahren des letzten Jahrhunderts verwendete Werbeslogan „Als die Römer durstig waren, zogen sie schon vor 2000 Jahren TÖNISSTEINER allem anderen vor“ sowie das achteckige Firmenlogo „Über 2000 Jahre Deutschlands älteste Römerquelle“ auf den Flaschenetiketten erinnern an die römische Vergangenheit.

### Quelle im Naturschutzgebiet

TÖNISSTEINER entstammt aus einem artesischen Quellvorkommen im Naturschutzgebiet Pöntertal, wo das Mineralwasser aus bis zu 654 Meter Tiefe durch den Druck der queleigenen Kohlensäure an die Oberfläche gefördert wird. Die vulkanische Vergangenheit der Eifel-Region und das mineralstoffreiche Tiefengestein lassen diesen einzigartigen Naturschatz entstehen.

Die TÖNISSTEINER Mineralwässer enthalten sehr

viel natürliches Magnesium, wertvolles Calcium und Hydrogencarbonat bei vergleichsweise wenig Natrium und Chlorid. Diese ideale Mineralisierung gibt TÖNISSTEINER seinen angenehm neutralen und erfrischend natürlichen Geschmack und ist täglich wertvoll für den menschlichen Körper im beruflichen Alltag, in der Freizeit und bei den Mahlzeiten.

### 120 Millionen Füllungen

Am Standort in der Nähe von Bad Tönisstein werden jährlich 120 Millionen Füllungen TÖNISSTEINER Mineralwässer in umweltfreundliche Glas- beziehungsweise PET-Mehrwegflaschen in drei verschiedenen Kohlensäuregehalten als „CLASSIC“, „MEDIUM“, „MILD“ und „NATURELLE“ ohne Kohlensäure abgefüllt. Die Produktvielfalt umfasst darüber hinaus qualitativ hochwertige Süß- und Erfrischungsgetränke. Dabei wird besonders auf modernste Abfülltechnik, strenge Einhaltung der fest implementierten engmaschigen Qualitätskontrolle durch das firmeneigene Labor beziehungsweise dem Lebensmittelkontrollinstitut Fresenius sowie auf ökonomisch effiziente und ökologisch sinnvolle Betriebsabläufe und auf den umweltverträglichen Einsatz von Hilfs- und Be-

triebsstoffen geachtet. Das eigene Qualitätsmanagement und die nach strengsten für Lebensmittelbetriebe geltenden Maßstäben festgelegten Arbeitsabläufe und Dokumentationspflichten zur Garantie der Produktsicherheit, werden in jährlichen Audits von externen unabhängigen Experten bzw. Auditoren des IFS-Food akribisch geprüft bzw. kontrolliert und wurden bisher regelmäßig mit einer hervorragend positiven Bewertung beurteilt und bestätigt.

### Langjährige Mitarbeiter

Das in vierter Generation geführte Familienunternehmen ist sich als begehrter Arbeitgeber und angesehener Ausbildungsbetrieb in der Region Rhein-Eifel seiner Verantwortung für eine langjährige Sicherung der 110 Arbeitsplätze sehr bewusst. Die Tatsache, dass über 25 Prozent der Belegschaft seit 25 Jahren oder länger bei TÖNISSTEINER arbeiten, bestätigt die langjährige Firmentreue der Mitarbeiter und beweist zugleich die äußerst geringe Fluktuationsquote. Wertschätzung der Mitarbeiter ist der Nährboden, auf dem die Zufriedenheit am Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima gedeihen. Regelmäßig werden interessante berufliche Perspektiven und praxisorientierte Ausbil-

dungsplätze in den Berufsausbildungen Fachkräfte für Lebensmitteltechnik und Lagerlogistik, Industriekaufmann/-frau und IT angeboten. Qualifizierte Absolventen werden nahezu ausnahmslos in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen.

### Soziales Engagement

Als Traditionsunternehmen fühlt sich der Privatbrunnen eng mit der Heimat verwurzelt und unterstützt zahlreiche Vereine, Sportevents, kulturelle Veranstaltungen sowie touristische Attraktionen (Geysir-Zentrum in Andernach und Vulkanexpress im Brohltal). Das Familienunternehmen blickt auf ein äußerst erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Im Jahr des 125-jährigen Jubiläums als Familienunternehmen wurde eine nach modernsten Gesichtspunkten konzipierte Hochleistungsabfüllanlage für Glas-Mehrweg in Betrieb genommen.

Die TÖNISSTEINER Mineralwässer entwickelten sich mit einem deutlich über dem Branchenschnitt liegenden Zuwachs äußerst positiv. Diese hervorragende Ausgangsbasis stärkt die Zuversicht, sich erfolgreich mit einem hoch motivierten Mitarbeiterteam und einem ideal mineralisierten Naturprodukt den künftigen Herausforderungen zu stellen.



**TÖNISSTEINER**  
PRIVATBRUNNEN  
Die Magnesium-Calcium Quelle

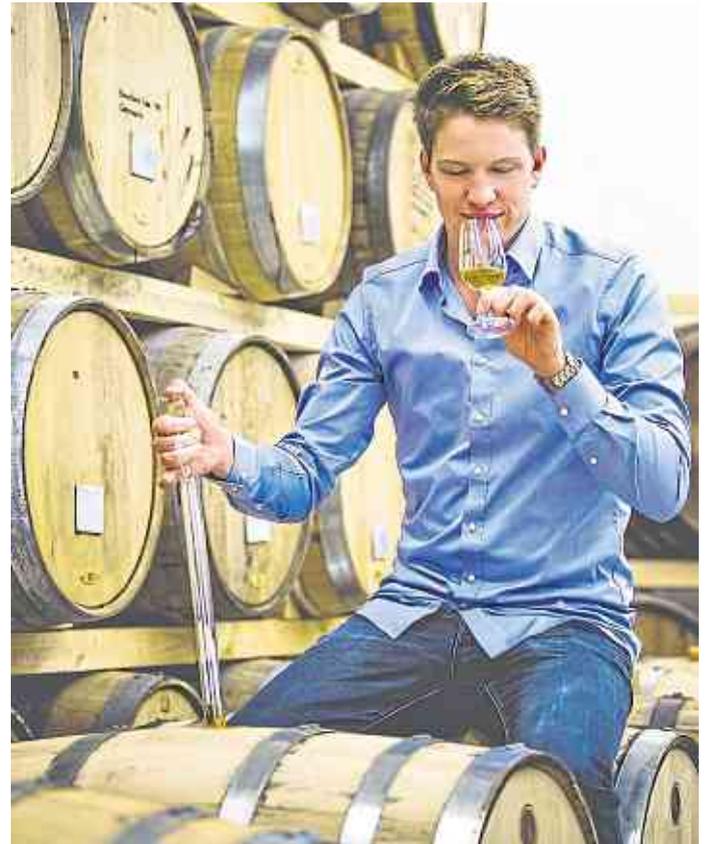


Foto links: Der Auszubildende Steven Völkner bei der Gin-Herstellung.

Fotos: Birkenhof Brennerei



Foto rechts: Mit Jonas Klöckner steht Generation Nummer 8 schon in den Startlöchern.



Anzeige

## Ein genussreiches Handwerk erlernen

Birkenhof Brennerei: Ausbildung zum Destillateur kombiniert Tradition, Technik und Kreativität

Lange Tradition, ehrbares Handwerk, neueste Technik und eine kräftige Prise Kreativität: Das macht die moderne Brennkunst aus. Und dies alles zeichnet auch die Birkenhof Brennerei in Nistertal aus. Kein Wunder, das das von Peter und Steffi Klöckner in siebter Generation geführte Unternehmen auch bei Auszubildenden einen hohen Stellenwert einnimmt. Bis 1848 reicht die Tradition des Hauses zurück. Anfangs auf die Kornbrennerei spezialisiert, kam 1999 die Obstbrennerei dazu. Nach Übernahme des Betriebs durch die jetzigen Geschäftsführer ging es dann Schlag auf Schlag: Whisky wurde destilliert, die Geschäftsräume werden erweitert, der erste Gin kommt auf den Markt und ein Besucherforum entsteht. Heute zählt die Birkenhof Brennerei zu den führenden Destillieren in Deutschland; ausgezeichnet mit zahlreichen Ehrenpreisen auf Landes- und Bundesebene. National hat man sich in der Brennerszene inzwischen einen guten Namen gemacht.

Drei Auszubildende sind derzeit beschäftigt: Steven Völkner, Markus Georg und Patrick Hahner erlernen hier den Beruf des Destillateurs.

Was diesen Beruf so spannend und interessant macht? Steven Völkner muss nicht lange überlegen: „Die Mischung macht's. Die Verbindung von Handwerk, Technik und Kreativität. Der Beruf ist sehr abwechslungsreich. Es gibt immer wieder Neues zu entdecken“. Kollege Hahner findet auch lobende Worte für den Betrieb: „Auf dem Birkenhof wird man als Auszubildender überall eingebunden. Schon früh wird einem Verantwortung übertragen und man lernt mit Verantwortung umzugehen“. Zum 1. August dieses Jahres wird übrigens ein weiterer Auszubildender gesucht. Steven Völ-

ker hat dann seine Ausbildung abgeschlossen und will noch ein Studium anhängen.

Was man für diesen Beruf mitbringen sollte weiß Geschäftsführerin Steffi Klöckner: „Ein Hang zu naturwissenschaftlichen Fächern wie Mathematik, Chemie und Physik ist unerlässlich. Die Ausbildung vermittelt dann Kenntnisse im Brennen, in der Likörherstellung, im Fassmanagement und der Abfülltechnik. Dazu kommt noch die Arbeit im Labor und am Schreibtisch. Für den Zoll ist eine genaue Buchhaltung von Nöten. Letztlich ist ebenso wichtig, dass die Jugendlichen einen vernünftigen und

verantwortungsvollen Umgang zum Alkohol pflegen“. Was die Ausbildung bei der Brennerei Birkenhof so attraktiv macht, ist die Vielzahl der hergestellten Produkte auf einem hohen Niveau. Diese Vielfalt und das Brennerhandwerk ist in dieser Form in Deutschland nur noch ganz selten anzutreffen.

In Nistertal werden Korn, Whisky, Obstbrände, Liköre und Gin hergestellt. Dazu ist der Birkenhof ein sehr offenes Haus. Führungen werden angeboten und Genussabende ausgerichtet. Markus Georg schätzt genau diese Vielfalt in der Arbeit und bei den Produkten: „Mit handwerklicher Arbeit und modernster Technik erlebe ich hier die komplette Verbindung zum Produkt. Am Ende sieht man – in Flaschen gefüllt – das Ergebnis seiner Arbeit. Das macht den Reiz aus.“ Die nächste Generation im Hause Klöckner steht übrigens schon „Gewehr bei Fuß“. Sohn Jonas hat nach seinem Abitur eine Ausbildung als Destillateur begonnen und durchläuft derzeit ein Lehrjahr in Heilbronn. Zur Berufsschule reisen alle Auszubildenden zum Blockunterricht nach Dortmund an. Die Lehrzeit beträgt in der Regel drei Jahre.



Jonas Klöckner in der Kornbrennerei.

### Zahlen & Fakten

Gründung: 1848

Inhaber:  
Peter und Steffi Klöckner

Mitarbeiter: 20  
davon Azubis: 3

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:  
8.00 bis 12.00 Uhr und  
13.00 bis 18.00 Uhr

Samstag:  
9.00 bis 13.00 Uhr

**Birkenhof**  
Brennerei



Geschäftsführer Markus Stemmler und Mitarbeiterin Martina Velten.

Foto: Katharina Demleitner

Anzeige

## Stein auf Stein: Articum baut individuelle, energieeffiziente Wohnföhlhäuser

Innovative und kreative Konzepte – Unsere Steine brauchen keine Wärmedämmung

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1991
Geschäftsführer: Markus Stemmler	
Mitarbeiter:	6
Jahresumsatz:	5 Mio. Euro
<b>Öffnungszeiten:</b>	
Montag - Freitag:	8.00 bis 17.00 Uhr

Einen klassischen Häuserkatalog gibt es bei Articum ebenso wenig wie zusätzliche Wärmedämm-Verbundsysteme. Das Koblenzer Unternehmen plant alle Gebäude individuell und setzt die energieeffizienten, kreativen Konzepte in Massivbauweise um. Kompetent, verständlich und mit Herz berät und unterstützt Articum vom Grundriss über die Grundstücksfindung bis zur Baumaßnahme und übernimmt als Generalunternehmer und Bauträger das komplette Vorhaben.

7 Uhr. Baustellenbeginn. Alle Fäden laufen im Büro zusammen: Articum-Geschäftsführer Markus Stemmler, Bauleiter Frank Stephan und die beiden Projektbearbeiterinnen Martina Velten und Saskia Oswald koordinieren die Termine auf aktuell elf Baustellen in der Region. Während für ein Einfamilienhaus das Legen der Bodenplatte ansteht und in einem anderen Sanitäreinrichtungen angebracht werden sollen, müssen in einem Mehrfamilienhaus die Fenster abgenommen werden. Frank Stephan diktiert gleichzeitig das sogenannte „Bautagebuch“,

in dem die Fortschritte auf den verschiedenen Baustellen vom Vortag festgehalten werden. „Alles, was draußen passiert, wird dokumentiert“, erklärt Martina Velten. Dann macht sich der Bauleiter auf den Weg zu den verschiedenen Objekten.

Für die „bunt gemischten“ Kunden, die vom Paar Anfang 20 bis zur über 80-jährigen Seniorin reichen, bietet Articum alles aus einer Hand. „Wir haben einen sehr hohen Dienstleistungsanspruch, sind persönliche Ansprechpartner für die Bauwilligen und kümmern uns auf Wunsch um alles“, betont Markus Stemmler. Die eigenen Ideen der zukünftigen Hausbesitzer sind für die Profis eine wichtige

Grundlage für die Planungen. „Doch wir beziehen auch Faktoren wie die Himmelsrichtungen, das Umfeld oder Gewohnheiten mit ein“, sagt der Geschäftsführer und fügt hinzu: „Erfahrung, Wissen und Qualität prägen unsere Konzepte.“ So könnte ganz entgegen der ursprünglichen Vorstellungen das Wohnzimmer wegen eines grandiosen Ausblicks samt Dachterrasse in die erste Etage verlegt werden. Die Ergebnisse des kreativen, innovativen Denkens der Bau-Experten nehmen in einer 3D-Ansicht zusätzlich zum Plan Gestalt an.

„Bei all unseren Planungen halten wir die Budgetvorgaben genau ein“, so Stemmler. Wenn das Konzept steht, un-

terstützt Articum seine Kunden bei der Bemusterung in Fachunternehmen und hilft, beispielsweise Türgriffe oder Badezimmerfliesen auszusuchen. Wer möchte, kann einzelne Gewerke auch in Eigenleistung erstellen. Auch bei der Grundstücksfindung steht Articum den Kunden zur Seite.

Was die Energieeffizienz betrifft, gibt sich Articum nicht mit Branchenstandards zufrieden. Bereits der Grundriss hält die Energieverluste so gering wie möglich. Vor allem aber erfüllen die verwendeten Außenwandsteine sogar Passivhaus-Anforderungen. „Die massiv-monolithische Bauweise kommt ohne zusätzliches Wärmedämm-Verbundsystem aus“, erläutert der Articum-Geschäftsführer. Innovative, hochwärmedämmende Fenster und effiziente Heiztechnik tragen zudem zu Energiesparen und Wohlföhlen gleichermaßen bei.

Begleitet werden alle Bauvorhaben vom TÜV Rheinland, „das schafft ein hohes Maß an Sicherheit“, meint Stemmler, der außerdem eine Baugewährleistung bietet.



Foto: Articum

**ARTICUM**  
Mein Stein auf Stein Haus



Sorgen für entspannten Urlaub: Geschäftsführer Timo Kröber, Simone Kröber und Seniorchef Klaus-Dieter Kröber (v.l.).

Anzeige

## Bequem, sicher, perfekt organisiert: Großer Reisespaß mit dem Moselaner

Mit Reisedienst Kröber zu attraktiven Zielen nah und fern – Neuer Betriebshof mit Reiselounge und Parkmöglichkeiten

Sich zurücklehnen, sicher und komfortabel unterwegs sein und perfekt geplante Reisen zu den schönsten Plätzen Deutschlands und Europas genießen – Der Moselaner sorgt für entspannten Urlaub mit Chauffeur. Von der Tagesfahrt über Erlebnis- und Städtereisen bis hin zum Kurzurlaub bietet das Winninger Familienunternehmen seit über 60 Jahren bequemen, zuverlässigen und in jedem Fall großen Reisespaß.

Rund 30 Gäste treffen um die Mittagszeit am neuen Firmensitz im Gewerbegebiet Winnigen ein. In der schön gestalteten Reiselounge warten Kaffee-Spezialitäten und kühle Getränke auf die Teilnehmer der Halbtagesfahrt. Heute geht es zur längsten Hängeseilbrücke Deutschlands in Mörsdorf. Beim Plausch an den modernen Hochtischen lernen sich die Ausflügler kennen, bevor direkt vor der Tür der Moselaner-Bus zum Einstieg bereit steht. Für die Fahrt in den Hunsrück setzt Geschäftsführer Timo Kröber ein mittleres Modell mit 42 Sitzen ein. Insgesamt verfügt der Betrieb

über 16 Busse, wovon 9 in der 3- und 4-Sterne-Kategorie klassifiziert sind, die zwischen 28 und 57 Personen befördern können. Denn das Angebot ist vielfältig: Die Halbtages- und Tagesfahrten punkten nicht nur mit attraktiven Zielen, sondern einige bieten obendrein bei einer Tombola die Chance auf den Gewinn einer weiteren Reise. Kenner mögen dabei außerdem das hochprozentige Hobby von Seniorchef Klaus-Dieter Kröber, der seine selbstgebrannten Schnäpse, Brände und Liköre aus der seit 1879 im Familienbesitz befindlichen Brennerei serviert. „Auch beim Buchen einer Reise können die Traditionsschnäpse probiert werden“, schmunzelt

Tochter Bianca. Darüber hinaus organisiert Der Moselaner Aufenthalte in so spannenden Metropolen wie Hamburg, München, Rom oder Wien. Besonders beliebt sind zudem Kur- und Wellnessreisen. „In das italienische Abano und Montegrotto fahren wir seit 1992 fast wöchentlich“, berichtet Timo Kröber. Gäste schätzen dort den besonders wirkungsvollen, heilsamen Fango. Auch Musical-Fahrten wie zur Auf-führung von Starlight Express in Bochum finden viele Teilnehmer. „Und unsere Mehrtagesreisen zu Saison-Beginn und zum Abschluss haben so viele Fans, dass sie in kürzester Zeit ausgebucht sind“, freut sich der Geschäftsführer.

Um den Gästen die Teilnahme am umfangreichen Programm so bequem wie möglich zu machen, hat Der Moselaner die Zustiegsmöglichkeiten erweitert. Urlaub von Anfang an gibt es jetzt in acht zusätzlichen Gemeinden, darunter Weißenthurm, Neuwied, Andernach, Bendorf und Vallendar. Wer jedoch in Winnigen startet, bekommt den Reisepreis pro Person um 20 Euro reduziert und kann während des Urlaubs sein Auto kostenlos auf dem Gelände parken.

Den neuen Betriebshof hat das von Erich Kröber 1953 in der Wilhelmstraße gegründete Unternehmen im vergangenen Oktober eröffnet. Ursprünglich beschränkten sich die Fahrten mit einem VW-Bus auf die nähere Umgebung. Seit 1977 fährt der Betrieb mit Reisebussen deutsche und europäische Ziele an. Klaus-Dieter Kröber und seine Frau Elke übernahmen den elterlichen Moselaner 1985, zogen drei Jahre später in die Marktstraße. Seit 2011 ist Sohn Timo Geschäftsführer und damit die dritte Generation am Start.



Das Reisebüro mit Judith Fritz, Bianca Kröber und Daniel Schlösser (v.l.).

Fotos: Katharina Demleitner (3) / Reisedienst Kröber

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1953
Geschäftsführer:	Timo Kröber
Mitarbeiter:	45
Jahresumsatz:	ca. 2 Mio. Euro
Öffnungszeiten:	
Montag - Freitag:	9.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Samstag:	9.00 bis 12.00 Uhr



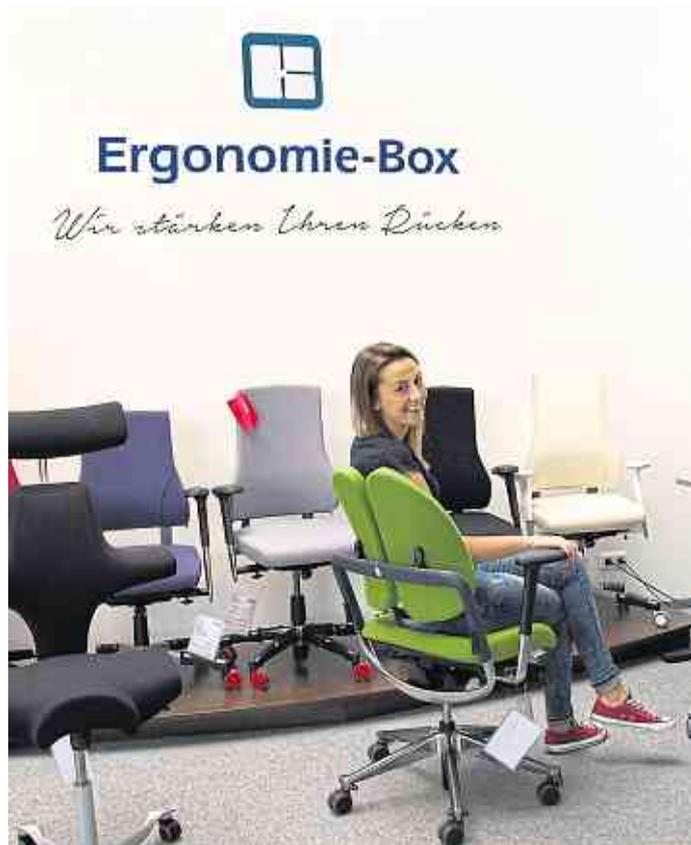


Foto links: Vor dem Kauf eines neuen Bürostuhls heißt es erst einmal Probesitzen.

Foto: Katharina Demleitner

Foto rechts: Der 800 Seiten starke Katalog für Büromaterial der Firma Kargl.

Foto: Kargl



Anzeige

## Vom Bleistift über den Bürodrehstuhl bis hin zur Planung ganzer Bürowelten

Bei Kargl OfficeStore gibt es alles, was im modernen Büroalltag vorhanden sein sollte

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1968
Geschäftsführer:	Axel Kargl
Mitarbeiter:	20
Auszubildende:	3
<b>Öffnungszeiten:</b>	
Montag - Freitag:	8.00 bis 17.00 Uhr
Samstag:	9.30 bis 16.00 Uhr

Seit nahezu 50 Jahren ist die Firma Kargl Büro- und Datentechnik GmbH ein zuverlässiger und zugleich innovativer Partner für alle Fragen rund um Büroeinrichtung und Bürobedarf.

Ihren Anfang nahm die Erfolgsgeschichte des Familienunternehmens im Jahre 1968 mit der Gründung einer kleinen Werkstatt für Büromaschinen in der Koblenzer Innenstadt. Über Jahre entwickelte sich der Kargl OfficeStore zu einem der flächenmäßig größten Anbieter für Bürobedarf, Büroausstattung und Schreibwaren in der Region Koblenz und Umgebung. Dabei bietet das Unternehmen Produkte zum Anfassen, kompetente Beratung und ein umfassendes Dienstleistungsangebot.

Ein wichtiger Teil des Kargl OfficeStores ist der Handel von Bürobedarf – sowohl lokal, als auch über einen Online-Shop - und einen persönlichen Außendienst. Im Onlineshop für Gewerbetreibende findet man ein Sortiment von ca. 18.000 permanent verfügbaren Artikeln.

„Als Mitglied der Soennecken eG greifen wir auf das

modernste Logistikzentrum der Branche zurück. Dadurch können wir eine hohe Warenverfügbarkeit, optimale Preise und günstige Lieferkonditionen garantieren“ erklärt der Geschäftsführer Axel Kargl. Der Onlineshop bietet über 200 Marken, eine günstige Eigenmarke, eine Warenverfügbarkeit von 99%, persönlicher Beratung und einem Schnellieferservice. Dies macht die Firma Kargl zu einem zuverlässigen Partner für gewerbliche Kunden.

Ein weiterer Leistungsbaukasten des Unternehmens ist der Bereich der Büroeinrichtung. Bei der Frage für den

passenden Bürodrehstuhl für den heimischen Arbeitsplatz – bis hin zu „mitwachsenden“ Schreibtischen und Stühlen für Kinder und Jugendliche – beraten die Mitarbeiter des Kargl OfficeStore gerne umfassend und kompetent. Im Showroom des Unternehmens finden sich auf ca. 500 qm die unterschiedlichsten Bürostühle für die unterschiedlichsten Bedürfnisse. Kunden können hier in Ruhe probieren, Fragen stellen und einiges über das Sitzen lernen.

„Denn gesundes Sitzen ist nicht nur eine Frage des richtigen Stuhls – so Axel Kargl – auch die Sitzposition, kleine

Ausgleichsübungen und die richtige Justierung des Bürostuhls sind für einen gesunden Rücken wichtig“.

Die zertifizierten Arbeitsplatzexperten des Kargl OfficeStore lassen außerdem auch ganze Arbeitswelten für Büroräume, Praxen oder Kanzleien entstehen. Sie gestalten nach einer fachgerechten Arbeitsplatzanalyse Räume mit individueller, leistungsfördernder Atmosphäre. „Ein Bürokonzept ist weit mehr als bloße Möblierung. Es geht darum, ein motivierendes Umfeld zu schaffen, in dem sich sowohl Mitarbeiter als auch Besucher wohlfühlen. Ein Umfeld, in dem man gerne arbeitet, das inspiriert und kreative Prozesse fördert“ erklärt der Geschäftsführer.

So kümmern sich die Kargl Arbeitsplatzexperten gerne auch um Farb- und Lichtkonzepte, Schallschutz und Akustiklösungen, Wand- und Bodengestaltung oder die Klimatisierung und Begrünung von Räumen. Sollten Sie also über die Neugestaltung oder Modernisierung Ihrer Büroräume nachdenken – lassen Sie sich vom Kargl OfficeStore auf diesem Weg begleiten.



Das Logistikzentrum der Soennecken eG.

Foto: Soennecken





Das Team von hapack in Montabaur.

Fotos: hapack Packmittel GmbH &amp; Co. KG

Anzeige

## Industrieverpackungen von hapack für den weltweiten Versand

Bei dem Unternehmen aus Montabaur dreht sich alles um Holz

Bei hapack in Montabaur dreht sich alles um Holz und um die Packgüter, für deren „Transportbehäusung“ es benötigt wird. Täglich werden ganze Lkw-Ladungen zu Paletten und hochwertigen Industrieverpackungen verarbeitet. Verpackungskisten werden im internationalen Versand zum Schutz der Packgüter gegen mechanische und witterungsbedingte Einflüsse eingesetzt damit teure Anlagen, dringende Ersatzteile oder empfindliche medizinische Geräte unbeschadet ankommen.

Bevor es an die eigentliche Fertigung der Verpackungen geht, steht eine akribische Bestandsaufnahme an: In welches Land geht die Reise? Wie lang ist der Transportweg und welche Transportmittel werden eingesetzt: Lkw, Bahn, Flugzeug, Schiff? Geht der Transport durch verschiedene Klimazonen? Welchen Belastungen wird das Transportgut ausgesetzt?

Nach Beantwortung vieler Fragen wird gerechnet und oft auch gezeichnet und die Verpackung in der Regel in Losgröße 1 hergestellt. Dazu benötigt es viel Erfahrung,

Know-how und zwei entscheidende Dinge: die Stabilität der angefertigten Verpackungskisten muss nachgewiesen werden und die Ladungssicherung in der Kiste muss die Packgüter gegen Verrutschen sichern. Wird hier etwas falsch gemacht, kann bei schwerer See, Bremsvorgängen auf der Autobahn, Luftlöchern beim Fliegen oder Aufsetzstößen bei der Containerverladung schnell etwas zu Bruch gehen. Hinzu kommt der Korrosionsschutz, denn bei einem weltweiten Transport müssen sich verändernde Klimazonen und die Temperaturunterschiede von Tag

und Nacht berücksichtigt werden, damit durch entstehendes Kondenswasser kein Rost entsteht. Kein Problem für die „Holzmechaniker, Fachrichtung Industrieverpackung“, die bei hapack speziell für diese Anforderungen ausgebildet werden. Die eigentliche Verpackung macht dabei nur einen Teil der Arbeit aus, denn auch um Zollpapiere, Zertifikate, Frachtpapiere und die Logistik selbst kümmern sich die Spezialisten aus Montabaur.

Viele der Güter werden auf einer der zahlreichen weltweiten Baustellen dringend erwartet. Da versteht es sich

von selbst, dass oft enge Termine eingehalten werden müssen, damit sich anderswo das Rad weiterdreht.

Manchmal finden auch eher ungewöhnliche Verpackungsgüter ihren Weg zu hapack: ein schicker Rennwagen, Motorräder, Bibeln, Wohnungseinrichtungen oder blaue Schafe aus Keramik! Die kleinste Transportkiste, die gebaut wird, ist so groß wie ein handelsüblicher Schuhkarton, die größte hat solche Ausmaße, dass man leicht ein kleines Ferienhaus darin unterbringen könnte – abwechslungsreiche Anforderungen für die Mitarbeiter.



### Zahlen & Fakten

Gründung:	1922
Inhaber und Geschäftsführer:	Joachim Hasdenteufel
Mitarbeiter:	42
davon Azubis:	3
Jahresumsatz:	7,5 Mio. Euro

**hapack**

Paletten • Industrieverpackung • Logistik



Fotos: Dr. Dortmann

Anzeige

## Innovative Zahnheilkunde mit Tradition

Dr. Dominik Dortmann – das Zahnärztheus in Mülheim-Kärlich

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1972
Zahnärzte:	4
MKG-Chirurg:	1
Mitarbeiter:	28
davon Azubis:	5
Vakante Stellen:	3

### Tätigkeitsschwerpunkte/ Zertifiziert:

Implantologie, Kinderzahnheilkunde, Endodontie, Prophylaxe, Ästhetik

### Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:  
7.00 bis 19.00 Uhr

Freitag:  
7.00 bis 15.00 Uhr

Samstag:  
8.30 bis 13.00 Uhr

Oder nach Vereinbarung

Der Name Dortmann steht für Zahnheilkunde in höchster Qualität – und das seit 45 Jahren. Als Mehrbehandlerpraxis bieten Dr. Dominik Dortmann und sein Team ein breites Spektrum der Zahnmedizin an. Die Praxis erlebt in 2017 einen weitgreifenden Relaunch. Mit neuer Außen- und Website-Überarbeitung, Umbau der bestehenden Räume und einem Anbau zur Straße stellt Dr. Dortmann sich für die Zukunft auf. „Das neue Logo zeigt gut, wofür wir stehen: Zahn+Mund+Kiefer – alles unter einem Dach. Planung, Durchführung, Zahntechnik und Nachsorge finden bei uns statt, eine Überweisung und damit verbundene lästige Laufwege fallen weg.“

Vom Vater in der Luisenstraße gegründet, in den 80ern in die Kurfürstenstraße umgesiedelt, baut Dr. Dominik Dortmann die Zahnarztpraxis seit 2000 weiter aus. Ein Anbau wird im Herbst fertiggestellt, er beherbergt eine Lobby mit Rezeption und Wartezimmer sowie ein Büro.

Technisch und Methodisch ist die Praxis immer auf dem neuesten Stand. Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen sind für das ganze Team ein



Dr. Dominik Dortmann (li.) und Djuza Bulatovic.

### Im Detail

Als Vater von fünf Kindern ist Dr. Dortmann Familiemensch. Damit seine Mitarbeiter(innen) nach der Elternzeit schnell und ohne „Kita-Such-Stress“ wieder in den Beruf einsteigen können, wurde ein Wohlfühlort für Kinder bis drei Jahren einge-

Muss. Ein 3D-Röntgengerät (DVT) sorgt für hervorragende Diagnostik – strahlungsarm. Zahntechnik ist immer „Made in Germany“. Wichtig ist für Dr. Dortmann die ganzheitliche, hochwertige und vertrauensvolle Patientenversorgung. Dr. Dortmann legt Wert auf sein Netzwerk mit Medizinern und Therapeuten aus allen Bereichen der Me-

richtet. Petra Itschert-Rasch ist Dipl.-Sozial-Pädagogin und betreut bei den „Löwenzähnen“ bis zu fünf Kinder. Auch für externe Familien stehen hier Betreuungsplätze für die Kleinsten in entspannter und liebevoller Atmosphäre zur Verfügung.

Im Zahnärztheus in Mülheim-Kärlich finden wir eine eigene Kinderabteilung „Kids+“ inklusive Wartezimmer mit Daddelzone im Untergeschoss. Hier gibt es sogar einen Kariestunnel, in dem die Kariesmonster im Neonlicht leuchten! Im Erdgeschoss steht ein fünfköpfiges Prophylaxeteam mit Dentalhygienikerin Irene Fischer

für die „Wellness der Zähne“: DentalCare+ bietet professionelle Zahnreinigung, Karies- und Parodontitis-Risiko-Test, Parodontitis-Behandlung, Versiegelungen und Bleaching. Für die Erwachsenenzahnheilkunde gibt es insgesamt acht hochmodern ausgestattete Behandlungszimmer. Eines davon ist ein Eingriffsraum, in dem Djuza Bulatovic als Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurg praktiziert. Als Arzt und Zahnarzt sind Kieferchirurgie und Ästhetische Gesichtschirurgie sein Metier. Anfang 2017 hat er sich ärztlich bei Dr. Dortmann niedergelassen. Zur Gesichtschirurgie gehören z.B. Haut- und Tumortherapien, Faltenbehandlung oder auch plastische Korrekturen von Lidern und Ohrmuscheln.

„Wir haben schon vielen Patienten die Angst vor dem Zahnarzt genommen. Unsere herzlichen und hochqualifizierten Mitarbeiter(innen) wissen um das mulmige Gefühl beim Zahnarztbesuch und gehen toll damit um. Bei den Kids setzen wir spielerisch an, sodass Ängste gar nicht erst aufkommen. Wohlfühlen beim Zahnarzt – das ist vielleicht neu, aber es geht!“, so Dr. Dortmann.





Die Partyzelte, die wie eine kleine Landschaft aufgebaut werden, überzeugen auch mit ihrer Beleuchtung und der Dekoration.

Fotos: P!EL media

Anzeige

## Schöner feiern im Zelt

Reuther & Wagner bietet individuelle Event-Konzepte - Fachgroßhandel mit langer Tradition

Reuther & Wagner steht als kompetenter Partner für Gastronomie und Veranstaltungen in der Region zur Verfügung. Der Getränkefachgroßhandel bietet ein umfangreiches Sortiment an Bier, Mineralwässern, Softdrinks Wein und Spirituosen. Die Märkte vor Ort überzeugen durch fachkundige Beratung und guten Service und der Heimdienst liefert die Lieblingserfrischung direkt vor die Tür.

Seit 50 Jahren ist das Traditionsunternehmen zudem spezialisiert auf die Vermietung von Zelten. Egal, ob private Party, Firmenjubiläum, Stadtfest, Messe, Konzert oder Theater – Reuther & Wagner hat die passende mobile Raumlösung samt Mobiliar und Ausstattung. Mit dem Rundum-sorglos-Paket übernimmt das Team von der individuellen Beratung über die Planung bis hin zur Montage alles.

12 Uhr. Auf dem Firmengelände von Reuther & Wagner in der Koblenzer Straße in Laubach wird ein Festzelt verladen: Ein Firmenjubiläum steht an. Eine Fläche von 20 Meter Breite und 60 Meter Länge wird die weiße Beplanung mit den integrierten Rundbogenfenstern überspannen. Auch der Holzfußboden für das große Festzelt



**Bis zu 60 Meter lang sind die großen Festzelte von Reuther & Wagner lang – jede Menge Platz zum Feiern.**

kommt auf die Lkw, dazu ein Wirtschaftsanhänger für den Cateringbereich. Rund sieben Stunden werden die Mitarbeiter mit dem Aufbau des Festzeltes beschäftigt sein. Das Mobiliar werden die Veranstaltungsprofis für das Event ebenfalls liefern. Diesmal werden es Bankett-Tische und -Stühle sein, aber das Unternehmen hat natürlich auch Bistrotische, Stehtische und Bierzeltgarnituren im Sortiment. Zubehör wie Theken, Zapfanlagen und Gläser liefern die Profis zu den Getränken gleich mit.

Dank des modularen Aufbaus können die Festzelte beliebig erweitert werden.

Möglich ist das auch bei klassischen Partyzelten, aber hier werden oft mehrere Einzelzelte als kleine Landschaft aufgebaut.

Für die individuelle Ausgestaltung wie beispielsweise Lichttechnik, Blumenschmuck oder Innendekoration arbeitet der Familienbetrieb mit Partnerunternehmen zusammen. „Unser Team steht den Veranstaltern mit Kreativität, Flexibilität und viel Engagement zur Seite und sorgt für einen reibungslosen Ablauf, damit jedes Fest zu etwas ganz Besonderem wird“, betont Martina Brass.

Für die professionelle Abwicklung und optimale Be-

treuung der Kunden stehen mehr als 50 Fachkräfte bereit. Ständig bildet das Unternehmen Großhandelskaufleute, Fachlageristen und Einzelhandelskaufleute aus. Die Ursprünge der Reuther-Wagner GmbH lassen sich bis zu einer Gaststätte in das Jahr 1800 zurückverfolgen. Bereits Mitte des 19. Jahrhunderts war aus der Gaststätte eine Bierbrauerei entstanden, doch erst 1928 begann Otto Reuther mit der Abfüllung von Sinalco-Getränken. 22 Jahre später wird die Firma Reuther & Wagner um einen Bierverlag erweitert. Seit 1967 bekommen Kunden dort auch Zelte für Feste und Feiern aller Art und Größe. Erst 1988 wird die Sinalco-Produktion in Laubach eingestellt, der Betrieb wird zu einem reinen Handels- und Dienstleistungsunternehmen. Drei Jahre später eröffnet in Emmelshausen der erste eigene Getränkefachmarkt. Heute gibt es das große Sortiment mit kompetenter Beratung und überzeugendem Service an sieben Standorten in der Region. „Immer stärker gefragt ist zudem unser Getränke-Heimdienst“, weiß Martina Brass. Privathaushalte, aber auch Büros, Praxen und Betriebe nutzen das einfache und bequeme Angebot, sich ihre Erfrischungen liefern zu lassen.

### Zahlen & Fakten

**Gründung:**  
Anfang des 19. Jahrhunderts

**Geschäftsführer:**  
Gisela Kasper  
Erhard Wagner

**Mitarbeiter:** 50  
**zuzügl. Teilzeitmitarbeiter:** 20

### Öffnungszeiten:

**Montag bis Freitag:**  
8.00 bis 19.00 Uhr

**Samstag:**  
9.00 bis 15.00 Uhr

*Der Partner für  
Gastronomie & Veranstaltungen*

**REUTHER WAGNER**  
56288 Laubach | Fon 0 67 62 93 29-0 | Fax 29 66  
www.reuther-wagner.de



Anzeige

## Auszeit vom Alltag als Quelle für mehr Lebenszeit

Maharishi Ayurveda-Privatklinik in Bad Ems will Krankheiten vorbeugen

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1992
Leitende Ärztin: Dr. Karin Pirc	
Geschäftsführer:	Lothar Pirc
Mitarbeiter:	90

13 Uhr in der Maharishi Ayurveda-Privatklinik in Bad Ems: Im stilvollen Restaurant des Kurgebäudes gehen die Patienten zu Tisch. Eine Pause, an die sich Neuankömmlinge der Klinik erst gewöhnen müssen, von dem auf ihre Bedürfnisse abgestimmten Essen auf den Tellern ganz abgesehen. Sie lernen während ihres Aufenthaltes an der Lahn, wieder auf die natürliche Stimme ihres Körpers zu hören anstatt sich von krankmachenden Herausforderungen des Alltags, insbesondere im Beruf, treiben zu lassen. Gesundheit und Lebensfreude – davon gibt es hier reichlich.

Ayurveda, das „Wissen vom Leben“, ist eine traditionelle indische Heilkunst. Gäste aus der ganzen Welt beherbergt die Klinik an der Lahn jedes Jahr, die den 3000 Jahre alten Kuren vertrauen; mehr als 20 000 waren es seit der Eröffnung im Jahr 1992. Sie alle haben die Erkenntnis verinnerlicht, dass Krankheiten nicht von heute auf morgen entstehen, sondern die Folge vieler „kleiner Sünden“ sind, Stress, Schlafmangel, ungesunde und unregelmäßige Ernährung, von vielen negativen Umwelteinflüssen ganz abgesehen. Erkrankungen

beginnen viel früher als sie sich beim Patienten schmerzhaft spürbar machen. Dem wollen sie vorbeugen.

„Ayurveda kennt sechs Stadien, die eine Krankheit durchlaufen kann – von den ersten feinen Störungen bis hin zu chronischen Verlaufsstörungen“, erklärt Dr. Karin Pirc, ärztliche Leiterin der Klinik. Mit Hilfe einer etwa einstündigen Pulsdiagnose erkenne der erfahrene Ayurveda-Arzt bereits die ersten Stadien der Erkrankung, während die moderne Schulmedizin lediglich die letzten beiden Stufen diagnostizieren könne. Pirc: „Je früher eine

Krankheit entdeckt werden kann, desto leichter ist sie zu behandeln.“

Grundlage der indischen Heilkunde sind drei so genannte „Doshas“, die bei jedem Mensch anders ausgeprägt sein können, im gesunden Zustand aber in Balance stehen. Die Ärzte diagnostizieren ein Ungleichgewicht dieser Geist-Körper-Regulatoren und ordnen Therapien an, die im Idealfall Krankheiten erst gar nicht entstehen lassen oder helfen, chronische Erkrankungen in den Griff zu bekommen. „Wir wollen die Ursachen bekämpfen, nicht erst die Symp-

tome“, sagt Jochen Lotz, Seminarleiter der Klinik, die vier Ärzte und ein 90-köpfiges Mitarbeiterteam beschäftigt.

Die bieten den Gästen der Klinik unter anderem eine Fülle klassischer Therapien an wie Ölmassagen, Dampfbäder, Stirn- und Kopfgüsse, Synchronmassagen und Augenbehandlungen. Das Behandlungsspektrum reicht von stressbedingten Erkrankungen, Rückenschmerzen, Stoffwechselstörungen über Verdauungserkrankungen bis hin zu Atemwegs-, Haut- und allergischen Erkrankungen. Neben mehr als 800 kontrollierten Maharishi Ayurveda-Kräuterpräparaten spielt die richtige Ernährung eine wichtige Rolle. Welche Nahrung für welchen Dosha-Typ die richtige ist, das lässt sich nicht nur bei einem mehrtägigen Aufenthalt in der Klinik erfahren. Zum Einen bietet die Klinik ambulante Diagnosen und Ernährungstipps an, zum Anderen besteht einmal im Monat die Möglichkeit, in der Lehrküche der Klinik einen Kochkurs mitzumachen. „Dort sind gerade Menschen willkommen, die sich gesund fühlen“, sagt Jochen Lotz. „Schließlich geht es uns um Vorbeugung.“



**Die Maharishi Ayurveda-Privatklinik in Bad Ems hat viel zu bieten, so zum Beispiel Abhyanga – eine sanfte, synchrone Ganzkörper-Ölmassage.**

Fotos: Maharishi Ayurveda-Privatklinik



Foto: Maas Landtechnik

Anzeige

## Seit mehr als 80 Jahren Kompetenz bewiesen

Johann Maas-Landtechnik entwickelte sich von einer Schiede zum modernen Betrieb

Im Jahre 1933 übernahm Johann Maas eine Schmiede am Standort Wolken. Das Geschäft lief gut an und schon in den 30er-Jahren konnten erste Lanz-Bulldog Traktoren verkauft werden. In den Folgejahren wurden zudem Güldner- und Hanomag-Vertrieben übernommen.

Im Mai des Jahres 1963 wurde der Firmensitz an seinen jetzigen Standort verlegt, aus dem Ort Wolken heraus an den Rand der Gemeinde. Um- und Anbauten des Betriebes in den Jahren 1972, 1974, 1981 und 1995 haben zum heutigen Erscheinungsbild beigetragen. Im Jahre 1973 begann der Vertrieb von John Deere-Landmaschinen. Ein Jahr später wurde Karl-Heinz Maas Inhaber des Unternehmens. Im Mai 2001 hat Bernhard Maas die Meisterprüfung zum Landmaschinen-Mechaniker abgelegt.

Heute betreut die Johann Maas Landtechnik GmbH & Co KG den Großraum Koblenz. Darin eingeschlossen sind die Vordereifel, das Maifeld rund um dem Laacher See, die Rheinebene des Neuwieder-Beckens sowie der vordere Westerwald. Neben Ackerbau (Getreide, Zuckerrüben) und Sonderkulturen (Kartoffel- u. Obstanbau)



Standort in Wolken besteht seit 1963.

Foto: Maas-Landtechnik

werden die Weinanbaugelände der Untermosel, des Mittelrheines sowie das Anbaugelände der Ahr-Rotweine betreut. Ein wichtiger Bestandteil unseres Unternehmens wurde 1984 der Vertrieb und Service von Motorkleinern für Kommunen und Privat-Haushalte.

### Stetige Entwicklung bestimmt den Betrieb

Über 80 Jahre Johann Maas-Landtechnik stehen für 80

Jahre ständiger Veränderungen. Der Betrieb wandelte sich von einer Schmiede zum Spezialisten für Hochleistungsmaschinen der Landtechnik im 21. Jahrhundert. Doch eines blieb über die Jahre unverändert: Im Mittelpunkt allen Handels steht für die Mitarbeiter der Kunde, ob 1933 ein Pferd neu beschlagen werden musste oder ob im Jahre 2008 ein 250 PS Traktor gewartet werden muss.

Zum stetigen Wandel ge-

hörte am 1. Januar 2007 auch eine Änderung in der Firmierung. Aus der Firma Johann Maas, Landtechnik eK, Inh. Karl-Heinz Maas, wurde die Firma Johann Maas Landtechnik GmbH & Co KG. Die "neuen" Firma leitet seit diesem Tag Bernhard Maas als Geschäftsführer.

2011 wurde der Bereich Kommunaltechnik und Technik für Grundstückpflegergeräte ausgebaut und intensiviert. Heute steht ein kompetentes Team von Mitarbeitern für folgende Dienstleistungen für Sie bereit:

- Verkauf von Garten- und Kommunalgeräten
- Verkauf von Landtechnik
- Service von Landtechnik
- Service von Rasenmäher u. Kleingeräte
- Ersatzteilversorgung
- Beratung

### Dank an die Belegschaft

Ein großer Dank gilt den Mitarbeitern der letzten 80 Jahre. Es waren viele an der Zahl und alle haben dazu beigetragen, die Firma zu sichern und voranzutreiben. Ohne ihren Einsatz wäre vieles sicherlich unmöglich gewesen.

► Weitere Infos unter [www.maas-landtechnik.de](http://www.maas-landtechnik.de)

### Zahlen & Fakten

Gründung: 1933

Geschäftsführer: Bernhard Maas

Mitarbeiter: 9  
davon Azubis: 2

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:  
8-12 Uhr und 13-17 Uhr

Samstag:  
8-12 Uhr





Inhaber Falko Witte präsentiert im Laufrad-Fachgeschäft modernste Fahrradtechnik für Groß und Klein.

Fotos: Katharina Demleitner

Anzeige

## Laufrad racingbikes macht die Region mobil

Biker beraten rund um alle Modelle - E-Bikes im Trend - Reparaturen und Service

### Zahlen & Fakten

Gründung: 1990

Geschäftsführer:  
Achim Hölz, Falko Witte

Mitarbeiter: 5

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag:  
10.00 bis 19.00 Uhr

Samstag:  
10.00 bis 14.00 Uhr

Die Fahrradbegeisterung teilen sie alle: Das Team von Laufrad racingbikes besteht ausschließlich aus echten Bikern, die ihre eigene Erfahrung und Kenntnisse aus Touren und Rennen mit in die Beratung einbringen. Wer an Mosel, Rhein oder Lahn in die Pedale treten oder Westertal, Taunus, Hunsrück und Eifel auf zwei Rädern erkunden möchte, bekommt bei den Profis von Laufrad racingbikes alles, was das Radlerherz begehrt. Ob City-, Mountain-, Trekking- oder Rennrad – seit mehr als 25 Jahren bietet das Fachgeschäft an der Lahnsteiner Bahnhofstraße eine breite Palette hochwertiger Modelle an. Auch für die Kleinen sind schöne und leichte Kinderräder zu haben und dem ungebrochenen Trend entsprechend gibt es eine große Auswahl unterschiedlicher E-Bikes.

Der große Ansturm am Nachmittag ist vorbei. Bei Laufrad racingbikes ist es etwas ruhiger geworden. 15 Uhr. Ein Kunde holt sein neues, frisch montiertes Mountainbike ab. „Alles ist perfekt auf den neuen Besitzer eingestellt, jetzt kann's losgehen“, freut sich Falko Witte. Vor einem Jahr ist er bei Laufrad racingbikes mit eingestiegen und

leitet das Geschäft seit dem gemeinsam mit Achim Hölz. Als leidenschaftlicher Biker machte Hölz vor über 25 Jahren seine Fahrrad-Begeisterung zum Beruf, gründete den Laden samt Werkstatt. Beratung schreiben die beiden Rad-Enthusiasten groß, verfügen sie und ihr Team doch über umfangreiche eigene Pedal-Erfahrung. Davon profitieren die Kunden, so, wie der Herr, der sich nach Feierabend über E-Bikes informieren möchte. „Räder mit Elektromotoren sind nach wie vor sehr stark im Trend, wir haben daher erstklassige Modelle im Sortiment“, erklärt Achim Hölz. E-Bikes hält der Profi

ganz klar für „die Fahrräder der Zukunft“.

Nach wie vor entscheiden sich aber auch viele Kunden für „sportliche Mountainbikes oder Rennräder“, weiß Falko Witte und ergänzt: „Vor allem im Mountainbikebereich sind die Einsatzbereiche vielfältig und so auch die Bikewünsche der Kunden“. Wichtig sei es, dass die zukünftigen Fahrradbesitzer ihr Gefährt ausprobieren: „Das muss man wirklich erfahren, ein Gefühl für das Rad bekommt man nur, wenn man drauf sitzt“, erklärt der Fachmann. Eine Probefahrt mit exakt auf die Körpergröße eingestellten Zweirädern ist daher ein Muss bei

Laufrad racingbikes. Zu haben sind die ausgesuchten Modelle namhafter Hersteller zum Einstieg bereits ab 400 Euro, „wir haben aber auch exklusive Räder, die bis zu 7000 Euro und mehr kosten, so dass für jeden Anspruch etwas dabei ist“, verweist der Inhaber auf die aktuelle Fahrradtechnik.

Damit kleine und große Radler ihrem Sport sicher nachgehen können, berät das Laufrad-Team auch zu Helmen und hat nicht nur spezielle Fahrrad-Bekleidung und Protektoren, sondern das gesamte weitere Zubehör wie Sättel und Griffe, Lampen und Schösser, Flaschenhalter, Werkzeuge, Taschen und vieles mehr im Angebot. Eine Besonderheit im Lahnsteiner Fahrrad-Paradies ist das eigene Kettenöl, das auch deutschlandweit vertrieben wird und in der Szene einen entsprechenden Namen hat. Das Öl wurde durch Nils Biedert und die beiden Inhaber in diversen Versuchsreihen, vor allem aber in der Praxis soweit optimiert, dass es sich mit den Besten des Marktes messen kann. Und neben dem ursprünglichen Kettenöl gibt es inzwischen auch eine Sprayvariante, einen Kettenreiniger und zwei Spezialöle für Rennfahrer.



Montieren und reparieren in der eigenen Werkstatt gehört für Laufrad-Inhaber Achim Hölz selbstverständlich zum Service.





Der Fuhrpark von Tankbau Hirsch.

Fotos: Tankbau Hirsch

Anzeige

## Wenn´s um Ihre Tankanlage geht – Tankbau Hirsch

Weißenthurmer Traditionsunternehmen steht im Fokus, wenn es um Qualität und Sicherheit im Bereich Umweltschutz geht

Seit über 40 Jahren ist Tankbau Hirsch Ansprechpartner in der ganzen Region, wenn es um die Lagerung brennbarer oder nicht-brennbarer Flüssigkeiten geht. Die Weißenthurmer Profis bauen, warten und sichern nicht nur Tanks in Privathaushalten, sondern auch in großen Industriebetrieben, bauen Tankstellen und sind bei Unfällen stets zur Stelle.

Bis zu 30 Meter Durchmesser hat der gigantische Öltank am Produktionsstandort eines weltweit agierenden Unternehmens. Die Fachkräfte von Tankbau Hirsch begehen den leer gepumpten Riesenbehälter. Unter ihren Schuhsohlen sind nur kleine Pfützen übrig geblieben. Doch: „Am Ende haben wir noch rund 40 000 Liter Schmutzwasser abgepumpt“, erklärt Thomas Stahl, Geschäftsführer von Tankbau Hirsch.

Zum Einsatz kommt bei der Wartung des Industrietanks wie bei allen anderen Behältern ein Saug-/Druckwagen. Während der Reinigung und Kontrolle lagert in der einen Kammer des Spezialfahrzeugs das Restheizöl sauber und gesetzeskonform,

die andere Kammer nimmt den Wasser- und Schmutzanteil auf, der sich am Boden des Tanks angesammelt hat. Ohne Wartung könnte dadurch unter Umständen die Saugleitung verstopfen, regelmäßige Überprüfungen sind daher empfehlenswert. „Der Saug-/Druckwagen reinigt sehr effizient und garantiert, dass kein Tropfen Heizöl in die Umwelt gelangt“, betont Herr Stahl und verweist darauf, dass Umweltschutz bei Tankbau Hirsch an erster Stelle steht.

Ist der Tank leer, kontrollieren die Tankbau Hirsch - Fachkräfte den Behälter auf Undichtigkeiten oder Korrosion und führen notwendige Sanierungsmaßnahmen durch, tragen beispielsweise eine Kunststoffbeschichtung auf oder installieren eine neue Innenhülle. „Das Vorgehen ist unabhängig von der Größe des Tanks, Kunden können auch selber mit in den Behälter und sich die Situation anschauen“, sagt der Geschäftsführer. In der Regel sind die bis zu zehn Mitar-

beiter zu zweit, bei sehr großen Anlagen auch zu dritt im Einsatz.

Gegründet wurde Tankbau Hirsch 1975 in der Weißenthurmer Fährstraße. Seit 1990 ist der Betrieb in der Hafensstraße zu Hause. „Wir verfügen über die erforderliche Erfahrung, fachliche Kompetenz und Umsicht, um für Sicherheit rund um den Tank zu sorgen“, ist der Geschäftsführer überzeugt.

Das gilt auch beim Tankbau. Insbesondere für Öl und Diesel, aber auch für Benzin oder Säure liefern und montieren die Experten passende Behälter. Zudem stattet der Fachbetrieb Tankstellen mit Mehrprodukt-Zapfsäulen oder Unternehmen mit Betriebstankstellen aus und betreut die Lufttrittsstationen von bundesweit agierenden Rettungsdiensten oder großen Krankenhäusern. Und auch bei einem Unfall ist Tankbau Hirsch zur Stelle. „Wenn ein privater Tank ausläuft, auf der Autobahn ein Tankfahrzeug brennt oder Hochwasser eine Tankstelle überflutet, sorgen wir für umweltgerechten Umgang mit den auslaufenden Flüssigkeiten“, berichtet Thomas Stahl.



Nach einer fachmännischen Tankreinigung werden eine Kunststoff-Innenhülle eingebaut und die erforderlichen Anschlüsse montiert.

### Zahlen & Fakten

Gegründet:	1975
Geschäftsführer:	Thomas Stahl
Mitarbeiter:	10
Öffnungszeiten:	
Montag - Freitag:	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr





RTT-Geschäftsführer Oliver Kuhn.

Fotos: Katharina Demleitner

Anzeige

## Rheintal Transporte: In Sachen Spedition und Lager auf der Überholspur

Moderner Fuhrpark und hochtechnisiertes Lager für reibungslose Abläufe - Investition in Fuhrpark und Werkstatt

### Zahlen & Fakten

Gründung:	2005
Geschäftsführer: Oliver Kuhn	
Mitarbeiter: davon Azubis:	74 1
Öffnungszeiten:	
Montag - Freitag: 7.00 - 21.00 Uhr	

Einfach nur Waren versenden ist die Sache von Rheintal Transporte (RTT) nicht. Das Neuwieder Unternehmen bietet vielmehr moderne Speditionsdienstleistungen weit über den klassischen Fuhrbetrieb hinaus. Die 31 Lkw umfassende Flotte setzt unterschiedlichste Aufbauarten ein und übernimmt Direktfahrten, Messetransporte, aber auch Luft- und Seefracht. Außerdem sorgt das Tochterunternehmen Rheintal Logistik in Koblenz für Lagerung und Logistik.

Zu nachtschlafender Zeit machen sich die RTT-Fahrer auf den Weg. Mit zwei leeren sogenannten Wechselbrücken geht es zunächst zu Amazon in Koblenz. Dort stellt der 40-Tonner die Brücken ab, die Platz für bis zu 18 Europaletten bieten, und übernimmt die entsprechende Anzahl Paket-sendungen des Internet-Händlers. Dann geht es weiter ins unterfränkische Hösbach. Dort tauschen die Neuwieder Spediteure die Ladung von Amazon gegen Sendungen der Post aus Nürnberg. „Diese Pakete sind für die Zustellung im Kreis Neuwied vorgesehen,

unsere Fahrer bringen sie mit zurück hier her“, erklärt RTT-Geschäftsführer Oliver Kuhn. Möglich machen diesen sogenannten Begegnungsverkehr spezielle Fahrzeugaufbauten, mit denen die Wechselbehälter aufgenommen werden können. „Unsere Lkw sind mit Multi-Wechselbrücken-Aufbauten ausgestattet, so dass wir nahezu jeden möglichen Typ sicher transportieren können“, erklärt Kuhn.

Nicht nur für die Post sind die Neuwieder Transport-Profis unterwegs. Insbesondere für Kunden aus der Le-

bensmittel- und Baumarktbranche fährt die Lkw-Flotte, die erst im Mai für rund 500 000 Euro um fünf neue Modelle erweitert wurde, mit dem markanten schwarz-grünen Schriftzug durch ganz Deutschland. Ebenfalls im Mai konnte eine neue Halle für die Wartung des Fuhrparks mit 225 Quadratmeter eingeweiht werden.

Neben dem Transport selbst bietet RTT in Verbindung mit Rheintal Logistik in Koblenz ein modernes Umschlaglager und ein entsprechend eingerichtetes Hochregallager. Auf

rund 5.500 Quadratmetern sind mehr als 3500 aktive Artikel vorrätig. Aufwändige IT-Technik sorgt dafür, dass gemäß der automatisiert übermittelten Aufträge der angeschlossenen Verkaufsplattformen der Versand der Ware an den Kunden samt Verpackung eingeleitet und übernommen wird. 12 Laderampen stehen dafür zur Verfügung.

Wer selber lagern möchte, kann die RTT-Tochterfirma LagerHeld nutzen. Für private Nutzer gibt es effiziente und günstige Lagerflächen in Form mobiler Lagerboxen. Für Unternehmen bietet der Fulfillment Service Lagerung, Kommissionierung und europaweiten Versand aus einer Hand.

„Wir stehen für Qualität, Flexibilität und Treue am Kunden“, betont Oliver Kuhn. Langjährige Mitarbeiter prägten den Erfolg des Unternehmens. Dessen Ziel: Die Kompetenz des Transportwesens an die verschiedensten Bereiche und Branchen der Marktwirtschaft vermitteln, oder, wie der Geschäftsführer formuliert: „Wir sind auf der Überholspur.“





Fotos: Demleitner

Anzeige

## Hier liegen Kunden genau richtig

PSSST-Bettenhaus setzt auf individuell angepasste Schlafsysteme

Stresslos durch die Nacht mit dem PSSST-Bettenhaus Gewerbepark Mülheim-Kärlich: Individuelle, hochwertige Schlaf- und Bettsysteme sorgen für gesunden Schlaf. Wer richtig liegt, kommt ohne Stress und Schäfchen zählen durch die Nacht. Im PSSST-Bettenhaus Mülheim-Kärlich sorgen unsere ständig neu geschulten Fachberater (unter anderem AGR-zertifiziert, [www.agr-ev.de](http://www.agr-ev.de)) dafür, dass dank individuell angepasster Schlafsysteme gesunder, erholsamer Schlaf an der „Nachtordnung“ ist. Um aus dem Schlafzimmer der Kunden eine Traumoase zu machen, hat das von Inhaber Markus Poller geführte Fachgeschäft nicht nur Bettgestelle, Lattenroste und Unterfederungen, sowie Matratzen, Decken und Kissen namhafter Hersteller im Sortiment, sondern berät auch zu Wasser- und Boxspringbetten. Aktuelle Bettwäsche-Kollektionen runden das hochwertige Angebot ab.

Die Schlafanalyse macht den Unterschied: „Das wichtigste ist, das Bettsystem exakt auf den Einzelnen abzustimmen“, betont Markus Poller. Seit 27 Jahren berät der Experte zum Thema gesunder Schlaf. Wie alle Verkaufsmi-



### Kunden schätzen fundierte Fachberatung .

arbeiter ist auch er zertifizierter Rückenschultrainer. Neben Körpergröße und -gewicht spielen Gewohnheiten und Schlafertyp eine Rolle.

Boxspringbetten sind derzeit stark im Trend, hochwertige Modelle u.a. von Velda, Serta, Ducal oder Badenia werden von den Experten im Spitalsgraben 8 angeboten. Zur Abstimmung bei hochwertigen Schaummatratzen empfehlen die Schlaf-Profis statt Lattenroste, Unterfederungen mit aufgelöster Oberfläche z.B. von Lattoflex, Grossana oder Froli, die sich exakt und punktuell dem Körper anpassen. Im Ergonomie-Studio können Kunden die unterschiedlichen Systeme ken-

nenlernen und probeliegen. Dazu suchen die qualifizierten und freundlichen Fachberater mit dem Kunden die passende Matratze. „Dabei verzichten wir bewusst auf computergestützte Programme, sondern orientieren uns an unserer Erfahrung, tasten die Wirbelsäule der Kunden ab. So finden wir die notwendige, individuelle Einstellung, beispielsweise für das Absenken der Schulterzone oder die Unterstützung der Lendenwirbel“, berichtet Markus Poller. Dazu wird auch das passende Kissen- oder Nackenstützkissen empfohlen. Den passenden Rahmen bieten Massivholz-, Polster- oder Metall-Bettgestelle in vielen unter-

schiedlichen Varianten, die auch in Komforthöhen für einfaches Ein- und Aussteigen zu haben sind. Für exklusiven Schlafgenuss bietet das Fachgeschäft aufwändig von Hand gefertigte Schlafsysteme von Grand Luxe by Superba. Zudem verfügt das PSSST-Bettenhaus, das unter anderem für generationenfreundliches Einkaufen ausgezeichnet und als 5-Sterne-Fachgeschäft von Physiotherapeuten empfohlen wird, über sehr lange Erfahrung mit Wasserbetten: „Wir sind einer der ältesten Wasserbettenanbieter in der Region“, bekräftigt der Geschäftsführer.

Um frisch und ausgeschlafen in den Tag starten zu können, benötigt man auch die richtige Decke und Kissen. Derzeit empfehlen die Profis leichte Sommerdecken z.B. aus Leinen oder Wildseide, die für die warme Jahreszeit ideal sind. Des Weiteren sind Klimafaser-Decken sowie hochwertige Feder- und Daunendecken im Angebot. Damit der Schlaf optisch traumhaft ist, bietet das PSSST-Bettenhaus Mülheim-Kärlich eine große Auswahl an Bettwäsche bekannter Mode-Label wie z.B. Joop, Esprit, Marc O'Polo sowie die spanische Marke Desigual.

### Zahlen & Fakten

Gründung:	1990
Geschäftsführer:	Markus Poller
Mitarbeiter:	7
<b>Öffnungszeiten:</b>	
Montag - Freitag:	9.30 Uhr bis 19 Uhr
Samstag:	9.30 Uhr bis 16 Uhr





Auf dem Firmengelände von EMPUR werden innovative, hochwertige Flächenheizungssysteme und -komponenten produziert.

Fotos: EMPUR

Anzeige

## Die Zukunft im Auge behalten

Die EMPUR® Produktions GmbH reagiert auf Marktveränderungen und hat sich breit aufgestellt

### Zahlen & Fakten

Gründung EMPUR:  
1997

Geschäftsführer:  
Gesche Eckert-Palm und  
Sven Eckert

Mitarbeiter: 130

Jahresumsatz:  
40 Mio. Euro

Portfolio:  
Herstellung und Vertrieb von  
Flächenheizungssystemen

Planung TGA

Montageunterstützung

„Dass man nachträglich eine Fußbodenheizung in ein Gebäude einbauen kann, wusste ich gar nicht!“ Diese Reaktion ist für die EMPUR® Fachberater nichts Neues. Dass man bei der Modernisierung von Gebäuden nicht auf angenehme Strahlungswärme von unten verzichten muss, ist den wenigsten bekannt. Das Unternehmen aus Buchholz-Mendt hat hierfür mehrere Systeme im Programm: Ohne zusätzliche Aufbauhöhe – die Kanäle für das Heizrohr werden direkt in den bestehenden Estrich gefräst – oder mit extrem niedriger Aufbauhöhe. Auch für kritische Untergründe wie Holzbalkendecken.

Die EMPUR® Produktions GmbH ist Hersteller von innovativen, hochwertigen Flächenheizungssystemen und -komponenten und vertreibt diese deutschlandweit über ein Netz von Fachgroßhändlern an den Heizungsbauer. 18 Außendienstmitarbeiter beraten das Fachhandwerk zum optimalen Einsatz der Flächenheizungen im Neubau und der Sanierung, im Ein- und Mehrfamilienhaus, in Wohn- und Geschäftsgebäuden oder in Gewerbe- und Industriebauten. Besonders stolz ist EMPUR® auf den hohen Grad der Eigenfertigung. 90 Prozent der Produkte werden am Standort unter strengen internen und externen Quali-

tätskontrollen produziert. Das Qualitätsmanagementsystem ist seit 2014 durch die DEKRA zertifiziert.

„Wir haben für jedes Bauvorhaben die passende Lösung“, berichtet Gunther Noll, stellvertretender Geschäftsführer seit 2015. „Durch unsere hohe Beratungskompetenz und unser breites Produktangebot können wir unsere Kunden optimal bei ihren Projekten unterstützen.“ So wird aktuell eines der größten Immobilienprojekte Deutschlands in Prora auf Rügen verwirklicht: Die Sanierung eines 4,5 Kilometer langen Gebäudekomplexes, der nach Jahren des Verfalls nun zu luxuriösen Ferien- und Eigentumswohnungen umgebaut wird.

Dass die Anforderungen in der Branche ständig komplexer werden, hat EMPUR® schon vor Jahren bemerkt. Das Know-how des Buchholzer Unternehmens basiert auf langjähriger Erfahrung des Produktions- und Vertriebsteams rund um Firmengründerin und Geschäftsführerin Gesche Eckert-Palm, die seit mehr als 40 Jahren in der Branche tätig ist, sowie ihrem Sohn und Geschäftsführer Sven Eckert. Seit der Gründung 1997 hat die EMPUR® ihre Technologien immer weiterentwickelt und rechtzeitig neue Maßstäbe für die Zukunft gesetzt.

2014 wurde die EM-plan als unabhängiges Planungsbüro gegründet, das mit seinen erfahrenen Ingenieuren der TGA-Brache die gemeinsamen

Kunden durch fundierte Beratung, professionelle Entwurfs- und Ausführungsplanung sowie zuverlässige Bauleitung im Bereich Heizung, Klima, Lüftung, Sanitär und Elektro unterstützt. Als der Fachkräftemangel immer deutlicher wurde, reagierte man auch 2015 vorausschauend: Die EM-solution unterstützt mit geschulten Mitarbeitern die Heizungsbauer bei der Montage von Flächenheizungen.

Auf den drei Pfeilern – planen, produzieren und verlegen – sind die Unternehmen der Familie Eckert gut aufgestellt für die Zukunft. Durch stetiges Wachstum werden immer Fachkräfte im kaufmännischen, produzierenden, gewerblichen und IT-Bereich gesucht.



Die Fertigung der Dämmplatten für die Flächenheizungssysteme von EMPUR® ist hoch automatisiert.



Foto links: Im feierlichen Ambiente des Schamott-Schlösschen laden verschieden große Räumlichkeiten von 20 bis 200 Personen zum Feiern ein. Insgesamt bietet das Schlösschen ca. 600 Gästen Platz. Foto: Maximilians Brauwiesen

Foto rechts: Geschäftsführer Max Ohlig und Metzgermeister Mike Arenz sorgen dafür, dass ausschließlich hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren auf den Tellern der Maximilians Brauwiesen – Gäste landen.



Anzeige

## Bier und mehr am Rhein-Ufer erleben

Maximilians Brauwiesen: Selbstgebrautes und Hausgemachtes verwöhnt die Gäste

Echtes Handwerk steht bei Maximilians Brauwiesen im Mittelpunkt: Die Lahnsteiner Gasthausbrauerei schenkt nicht nur selbst gebraute Biere aus, sondern serviert ausschließlich hausgemachte Fleisch- und Wurstwaren. Seit über 20 Jahren erwartet Gäste festlicher Charme im historischen Schamott-Schlösschen, während das großzügige Braustadl mit rustikaler Gemütlichkeit aufwartet. Der direkt am Rheinufer gelegene Brauereigarten samt großzügigem Außengelände lockt in der warmen Jahreszeit zum draußen Genießen. Abgestimmt auf die jeweilige Saison zaubert die Küche das ganze Jahr über zusätzlich besondere Leckerbissen, dazu gibt's die passende, aktuelle Biersorte. In den verschiedenen großen, stimmungsvollen Räumen ist Platz für unterschiedlichste Feiern und Events.

20 Uhr. In den Maximilians Brauwiesen herrscht Hochbetrieb: Die reservierten Tische sind besetzt, die Gäste warten auf Deftig-Köstliches. Das 15-köpfige Küchen-Team hat nach den Vorbereitungen den Tag über alle Hände voll zu tun. Bratwurst und Schweinshaxe, Weißwurstl und Brauergulasch – die vom

Brauwiesen-Metzgermeister hergestellten, frischen Köstlichkeiten wollen serviert werden. „Besonders gefragt ist unsere Riesen-Brauwiesenfanne und das Spanferkel“, berichtet Daniela Ohlig. Gemeinsam mit ihrem Mann Sascha und dem gesamten Brauwiesen-Team sorgt sie für reibungslose Abläufe und gemütliche Gastlichkeit. Dabei setzt der Familienbetrieb auf Tradition: 1994 erwarb der Metzgermeister Maximilian Ohlig das Schlösschen, sanierte das Gebäude, baute das Braustadl mit Platz für 200 Gäste und dem Sudhaus sowie den Küchenbereich an und errichtete den Brauereigarten mit rund 1500 Sitz-

plätzen. Ein Jahr später konnte die bisher in Moselweiß ansässige Gasthausbrauerei „auf die grüne Wiese“ ziehen, erinnert sich Sohn Sascha Ohlig. Geblieben ist die hauseigene Metzgerei: „Sämtliche Fleisch- und Wurstspezialitäten stellen wir selber her“, betont der Geschäftsführer. Alles, was die große Speisekarte zu bieten hat, bereitet das Küchenteam ausschließlich aus frischen Produkten zu: „Wir fühlen uns bester Qualität verpflichtet, damit unsere Gäste zufrieden sind“, betont Daniela Ohlig.

Gastlichkeit ist das Bier von Maximilians Brauwiesen – und naturtrübe Bierspezialitäten aus der eigenen Brauerei das

Markenzeichen: Neben den drei Hauptbieren Helles, Braunes und Wiesenweizen kreiert Braumeister Dennis Berndes zehn weitere Saisonbiere, die monatlich abwechseln. Vierkorn-, Maibock- und Honigbier, aber auch Märzen und der Nikolator entstehen je nach Jahreszeit im Sudhaus. „Probieren lohnt sich und geht auch im Rahmen einer Führung durch die Hausbrauerei“, empfiehlt Sascha Ohlig. Rund sechs Wochen dauert es, bis das nach alten Rezepturen gemäß dem Reinheitsgebot gebraute Bier trinkfertig ist. Pro Sud entstehen rund 15 Hektoliter, der nach der Gärphase gelagert, aber nicht gefiltert wird: „Unsere Biere sind ein Naturprodukt aus besten Rohstoffen“, bekräftigt Sascha Ohlig.

Mit den süffigen und außergewöhnlichen Biersorten lässt sich gut feiern. Nicht nur für private Veranstaltungen bieten die unterschiedlichen Räumlichkeiten den passenden Rahmen. Es gibt auch besondere Veranstaltungen über das Jahr wie Maximilians Schwerdonnerstag, Themen-Brunchs, Spanferkelfeste, Oldie-Disco oder ein Kinderfest – und dass der Tag des deutschen Bieres begangen wird, versteht sich von selbst!



Selbst gebraute Bierspezialitäten sind das Markenzeichen von Maximilians Brauwiesen.

### Zahlen & Fakten

Gründung: 1995

Geschäftsführung:  
Max Ohlig, Sascha Ohlig

Mitarbeiter: 80

### Öffnungszeiten:

Mittwoch, Donnerstag,  
Sonn- und Feiertage:  
11.00 bis 24.00 Uhr

Freitag, Samstag  
und vor Feiertagen:  
11.00 bis 1.00 Uhr

Von 11.30 Uhr bis 22.00 Uhr  
durchgehend Küche





Foto: Kai Myller

Anzeige

## Zahlen &amp; Fakten

## Fahrzeugmarkt

Geschäftsführer: Holger Herler, Inhaber: Peter Klein

Gründung: April 2016

Eröffnung: Dezember 2016

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag:  
9.00 bis 13.00 Uhr,  
14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag:  
9.00 bis 13.00 Uhr

## Klinik

Geschäftsführer: Peter Klein

Gründung: Juni 2008

Mitarbeiter: 7  
Azubis: 3

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag:  
7.30 bis 17.00 Uhr

Samstag:  
9.00 bis 13.00 Uhr



## Perfekte Kooperation zwischen Fahrzeugmarkt und Kfz Klinik Klein für mehr Fahrspaß

Fahrzeugmarkt Klein + Herler und Kfz Klinik Klein bietet Kunden stets professionell geprüfte und aufgearbeitete Gebrauchts- und Neuwagen

Mehr Fahrspaß für alle! So das einfache und dennoch prägnante Motto von Fahrzeugmarkt Klein + Herler. Bereits seit vergangenen November läuft der Betrieb im neuen Unternehmen im Gewerbe-park Mülheim-Kärlich. Für zahlreiche Privat- und Firmenkunden wurden seitdem persönliche Fahrzeugträume verwirklicht.

Das markante Gebäude in der Gebrüder-Pauken-Straße lässt Passanten und Kunden der anliegenden Firmen sofort erkennen, dass es eine Verbindung zur angrenzenden freien Kfz-Werkstatt Kfz Klinik Klein gibt. Tatsächlich ist der Klink-Chef Peter Klein auch beim Projekt direkt nebenan mit an Bord. Gemeinsam mit dem Auto-Enthusiast Holger Herler gründeten beide das Unternehmen Fahrzeugmarkt Klein + Herler. Das innovative Geschäftsmodell ist eine konsequente Weiterentwicklung der klassischen Werkstattdienstleistungen und verbindet Wartung und Reparatur sowie Neu- und Gebrauchtwagenvertrieb eng miteinander. Dabei setzen die beiden Firmengründer neben



Peter Klein (li.) und Holger Herler.

Foto: Julia Berlin

ihrer großen Erfahrung innerhalb der Branche, auf attraktive Angebote. So handelt es sich bei Fahrzeugmarkt Klein + Herler um kein klassisches Auto An- und Verkaufskonzept, sondern um einen freien Fahrzeugmarkt mit einem breiten Serviceangebot und einem hohen Maß an Kundenorientierung.

Im Bereich Neufahrzeuge greifen die Spezialisten auf attraktive Bezugsquellen zurück, um Interessenten bestmögliche Angebote zu unterbreiten. Dabei ist das Unternehmen an keine spezielle Marke gebunden und bietet daher eine breite Vielfalt. Neben Finanzierung und Leasing für Privat- und Ge-

schaftskunden, können ganze Fuhrparks beschafft und durch eine Kooperation mit der freien Werkstatt Kfz Klinik Klein GmbH bequem gewartet werden. Die Kombination der verschiedenen Leistungen ermöglicht im Neuwagenmarkt neben attraktiven Preisvorteilen exklusiven Zugang zu Marken wie: Audi, Volkswagen, Seat, Skoda, Porsche, BMW und Mini. Zudem ist auch die Inzahlungnahme von Altfahrzeugen möglich.

Im Bereich der Wunschfahrzeuge erwartet Kunden eine besondere Herangehensweise, um das Fahrzeug ihrer Träume zu finden. „Für uns ist klar, dass wir die etablierten Leistungsmerkmale

der Kfz Klinik Klein auch auf unser neues Geschäft übertragen. Gerade im Fahrzeugmarkt geht es darum, neue Automomente für die Kunden zu kreieren. Egal ob ein alter Liebling verkauft werden soll oder ein Neuwagen das Leben bereichern wird. Ein herausragender Service auf Augenhöhe ist immer die Basis für einen gemeinsamen Start.“ erklärt Holger Herler, Geschäftsführer des Unternehmens. „Besonders freuen wir uns auf die neue Dienstleistung „Wunschfahrzeuge“. Hier können Auto-Liebhaber alle Wünsche zu einem möglichen Fahrzeug mitteilen, wir gehen aktiv auf die Suche um das Traumfahrzeug zu finden und können so ganz besondere Auto-Momente schaffen“ ergänzt Herler. Ob im neuen Showroom in der Gebrüder-Pauken-Straße oder jederzeit Online, das Team von Fahrzeugmarkt Klein + Herler arbeitet stets mit dem Ziel, den Erwartungen seiner Kunden gerecht zu werden.

► Weitere Infos unter [www.dein-fahrzeugmarkt.de](http://www.dein-fahrzeugmarkt.de) oder [www.kfz-klinik-klein.de](http://www.kfz-klinik-klein.de)



Fotos: Rohrreinigung Sattler

Anzeige

## Sattlers Mission: Saubere Rohre!

Rohrreinigung Sattler bietet schnelle und professionelle Hilfe – Rohrreparaturen ohne Aufgrabungen

Meist ist es ein Notfall, wenn die Firma Sattler ausrückt: Die Toilette ist verstopft, der Abfluss im Waschbecken behindert, der Keller steht unter Wasser. Dann sind die Spezialisten von der Rohrreinigung Sattler GmbH gefragt. Mit modernstem Werkzeug und erfahrenen Monteuren, werden Rohre schnell und zuverlässig wieder frei. Zudem bietet die Koblenzer Firma schnelle, wirtschaftliche und nachhaltige Sanierung beschädigter Rohre an.

Später Abend. In der Zentrale von Sattler in Rübenach geht ein Notruf ein: In einem Koblenzer Restaurant läuft aus den Waschbecken in der Küche und der Toilette nichts mehr ab. Sofort macht sich ein Mitarbeiter mit einem der vier modern ausgerüsteten Servicefahrzeugen im typischen Sattler-Orange auf den Weg. In dem Lokal angekommen, nutzt der Profi eine passende, elektromechanische Motorspirale, um das Abwasserrohr schonend und effektiv zu reinigen. Die Verstopfung ist schnell behoben. Bei der anschließenden Kontrolle mittels hochauflösender Kamera wird die Ursache klar: Zwei Muffen, die Rohrteile miteinander verbinden, haben sich verschoben. An der

entstandenen Kante hat sich so viel festgesetzt, dass das Wasser nicht mehr abfließen kann. Das Rohr ist jetzt zwar frei, jedoch nach wie vor beschädigt. Der Restaurantbesitzer fragt nach einer sofortigen, dauerhaften Lösung. Auch hier kann Sattler helfen: Die Point-Liner-Sanierung ermöglicht schnelle Instandsetzung des Rohres, ohne graben zu müssen. Zunächst wird die Stelle des Rohrbruchs exakt eingemessen. Dann set-

zen die Experten einen Schlauchträger (Packer) ein, der einen harzgetränkten Gewebeschauch über eine Schachtoffnung unter Kamera-Beobachtung genau an die ermittelte Schadenstelle transportiert und dort positioniert. Jetzt wird der Gewebeschauch aufgeblasen und presst mit steuerbarem Druck mit bis zu drei Bar die getränkte Glasfasermatte an die Innenwand des defekten Rohres. Rohrrinnenwand und

Matte verbinden sich zu einer Einheit, das Harz dringt in die schadhafte Stelle ein: „Es entsteht ein Rohr im Rohr, wenn das Harz ausgehärtet ist und der Schlauchträger entlüftet und entfernt wurde, ist das System wieder normal einsatzbereit“, erklärt Daniel Kenxhi. Seit April ist er Geschäftsführer der Traditionsfirma mit neun Mitarbeitern. Derzeit unterstützen der bisherige Chef Jürgen Sattler mit seiner Frau Gertrud den 28-Jährigen noch, um mit viel Know-how und modernsten Geräten alle denkbaren Probleme im Abwasserbereich zu lösen. Mit verschiedensten Kameras können Schäden entdeckt, geortet, dokumentiert und die Behebung kontrolliert werden. Besonders wirtschaftlich ist die Hochdruckreinigung für Hausanschlusskanäle: Spezielle Reinigungsdüsen arbeiten ganz ohne Chemikalien schnell, präzise und geräuscharm und lösen selbst härteste Inkrustierungen. Doch nicht nur für private Haushalte garantiert das Sattler Service-Team schnelle und unkomplizierte Hilfe in allen Bereichen - und das rund um die Uhr. Auch für Firmen oder Behörden ist der Rohrreinigungs-Kundendienst jederzeit im Einsatz.

### Zahlen & Fakten

Gegründet:	1978
Geschäftsführer:	Daniel Kenxhi
Mitarbeiter:	9
Öffnungszeiten:	rund um die Uhr





Fotos: Ein SteinHaus

Anzeige

## Schnell und sicher ins Eigenheim

Ein SteinHaus kombiniert die Vorteile von traditioneller und fertiger Bauweise

### Zahlen & Fakten

Integration in die Unternehmensgruppe: 2013

Geschäftsführer:  
Karl Dresen

Vertriebsinnendienst:  
Eve Lorenz

Mitarbeiter Außendienst: 80

Bauherren die sich für Ein SteinHaus entschieden haben: 755

Musterhäuser bundesweit: 11

Bis spät in die Nacht beraten die Bauberater von Ein SteinHaus häufig angehende Bauherren. „Die Wünsche der Kunden stehen für uns an oberster Stelle“, erklärt Christian Schmitt, Bauberater im Musterhaus in Mülheim-Kärlich. Dabei wird es schon mal spät. Auch an diesem Abend ist es fast 23 Uhr, als er sich von den Kunden verabschiedet. Doch der Arbeitstag des Bauberaters ist längst nicht zu Ende. Im Gegenteil. Jetzt fängt die Arbeit erst richtig an. „Wir wollen unseren Kunden möglichst zeitnah die Konzepte zur Realisierung ihres Traumhauses vorstellen“, sagt er. Das bedeutet im Klartext: Nachtschicht. Am folgenden Tag soll der Plan für das richtige Haus stehen, die Baukosten ermittelt sein. Dabei sind die Berater von Ein SteinHaus behilflich, wenn es um die Finanzierung geht. Genauso wie bei der Suche nach einem geeigneten Grundstück.

Ein SteinHaus ist die jüngste Marke im Unternehmensverbund der DFH. Das Besondere an Ein SteinHaus: Es vereint die Vorteile der Fertigbauweise mit denen der Massivbauweise. Zum Einsatz kommen passgenaue, im Werk vorproduzierte und vollständig ausgetrocknete



**Bodentiefe Fenster sind ein Markenzeichen von Ein SteinHaus und sorgen für eine offene Wohnatmosphäre.**

Wandmodule. Das bedeutet einen schnellen Aufbau und lässt das Problem der Baufeuchte gar nicht erst auftreten.

Ein SteinHaus möchte möglichst vielen Menschen einen schnellen und sicheren Weg zum Traumhaus aufzuzeigen. Damit das Projekt vom eigenen Heim gelingt, braucht es zuverlässige Weggefährten. Profis, die wissen warum sie was, wann und wie tun. Neben einer individuellen Beratung stehen auch die Suche nach optimalen Lösungen und die Sicherheit der Bauherren ganz oben auf der Prioritätenliste. Deshalb erhält jeder Bauherr auch ein umfangreiches Versicherungspaket von Ein SteinHaus, natürlich inklusive.

Um an alles zu denken, gehen die Berater systematisch vor. „Es ist wichtig, den individuellen Bedarf genau zu ermitteln“, sagen sie. Die einzelnen Schritte wie die Analyse der Kundenwünsche, Grundstückssuche, Finanzierungskonzept, Bauantrag, Bauphase und Übergabe werden aufeinander abgestimmt und garantieren in ihrer Struktur höchste Zuverlässigkeit. „Wir wollen mit all unserer Erfahrung helfen, Fehlritte zu vermeiden. Das spart Geld, Zeit und Nerven. Anschließend geht es umso schneller.“

Das Ein SteinHaus-Konzept bietet Bauherren viele Gestaltungsmöglichkeiten. Das Besondere an Ein SteinHaus sind die bodentiefe Fenster-

elemente sowie Klimawohlfühlwände, bei denen sowohl Klima- als auch Schallschutz großgeschrieben werden. Mit zum Standardprogramm gehört das Erstellen der Fundamente. Der Bauherr hat die Wahl zwischen einer Bodenplatte oder einem preisgünstigen Keller. Der Kunde plant frühzeitig die Nutzung der Innenräume und der Elektroleistungen. Nachträgliches Schlitzeklopfen auf der Baustelle wird somit unnötig.

Zum Leistungs-Standard gehören neben dem Rohbau, bestehend aus Außenwänden mit Fenstern, Putz und fertiger Dacheindeckung auch elektrische Rollläden sowie die Fußbodenheizung. Beim Innenausbau entscheidet der Bauherr, ob er handwerklich tätig werden möchte, oder das Angebot an passenden Dienstleistungen von Ein SteinHaus gleich mitbucht. Im Bemusterungszentrum wird eine Vielzahl von Einrichtungsmöglichkeiten präsentiert. Ob Fliesen, Holzdielen oder Teppich, Badausstattungen, Wand- und Bodenbeläge oder Innentüren. Bei der Auswahl steht den Kunden ein Profi zur Seite und hilft dabei, bei der Menge an Produkten aus einem hochwertigen Sortiment namhafter Hersteller den Überblick zu behalten.



**Mit E-Paper rund  
um die Uhr informiert.**

**Die gedruckte Zeitung als E-Paper  
für PC, Laptop und Smartphone**

**Zugriff auf alle  
Lokalausgaben**

**Bereits ab 1.30 Uhr  
zum Download**

**Auf bis zu 5 Endgeräten  
gleichzeitig nutzbar**



**Jetzt  
ab 1 Euro  
testen!**

**Rhein-Zeitung.de/digitest**

**Rhein-Zeitung**  
und ihre Heimatausgaben